



Ausgabe 67 I Juni 2015

TSV-Echo



Badminton Budo Fußball Lauftreff
Leichtathletik Tennis Tischtennis Turnen



*Wir
drücken
die Daumen !*

"Das nächste Spiel"

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

TSV Raesfeld, das bedeutet spannende Spiele und Wettkämpfe, gemeinsame Unternehmungen und vor allem Zusammengehörigkeit. Wir wünschen allen Mitgliedern des TSV Raesfeld auch für das Jahr 2015 eine tolle Zeit und viele sportliche Erfolge.

Volksbank
Raesfeld eG



Liebe TSV'ler

Unsere Sportanlage mit dem Kunstrasenplatz, dem Rasenplatz, der 100m Tartanbahn und den zwei Trainingsplätzen kann sich sehen lassen. Das ist das allgemeine Fazit nach der Einweihung unseres Kunstrasenplatzes. Dank an alle Helfer und Sponsoren und an die Gemeinde. Die Einweihung des neuen Platzes war ein voller Erfolg. Bei bestem Wetter gab es Programm für Groß und Klein. Auch hierfür einen Dank an alle Beteiligten.

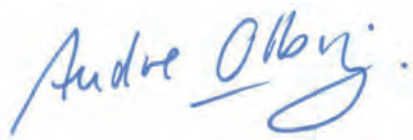
Der Volkslauf war auch wieder eine gelungene Veranstaltung. Ein Event, das immer wieder viele Läufer aus der Region nach Raesfeld zieht und einen festen Platz im Laufkalender hat. Nächstes Jahr wird er zum 30mal über die Bühne gehen! Ungefähr 50 Personen sind rund um den Volkslauf im Einsatz, eine beeindruckende Zahl. Hut ab, an alle Verantwortlichen und Helfer.

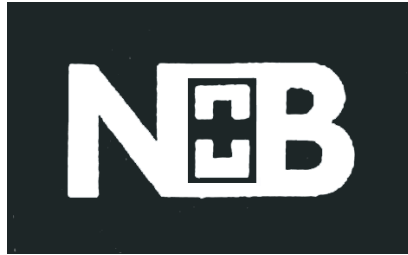
Unsere Erste Mannschaft erlebt gerade eine durchwachsende Rückrunde. Aus einem einstelligen Tabellenplatz wird wohl nichts. Aber ich bin mir sicher, dass diese junge Truppe in den nächsten Jahren noch Luft nach oben hat. Norbert Wiese wird dann nicht mehr Trainer dieser Mannschaft sein. Nach vier Jahren stellt er sein Amt zur Verfügung. Wir danken dir für deinen unermüdlichen Einsatz für den TSV. Du hast die Mannschaft weiter gebracht.

Die Zweite Mannschaft hat nach dem Aufstieg in die B-Kreisliga gezeigt, dass sie in dieser Klasse absolut mithalten kann. Selbst Aufstiegsaspiranten wurden geschlagen. Wir brauchen eine Zweite Mannschaft die den jungen Spielern eine Perspektive bietet und sie auf den Sprung in die Erste Mannschaft vorbereitet. Weiter so, Jungs!

Ich wünsche der ganzen TSV-Familie einen schönen Sommer und weiterhin viel Spaß beim Sport im TSV.

Mit sportlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Andre Olberg". The signature is written in a cursive, flowing style with a long horizontal stroke at the end.



Objekt- und Innenausbau GmbH

Inhaber:

Martin Nattefort und Hermann Brings

Freiter Pättken 6 · 46348 Raesfeld

Tel. 02865/8899 · Fax 02865/601099

Wir sind Ihr Partner für:

Türen

Treppen

Innenausbau

Ladenbau

Messebau

Gaststätten

Feste feiert man mit Nießing!

Der **Treffpunkt** am **Schloss**

Nicht nur **historisch** ein **Leckerbissen**



Tel: 0 28 65 6 09 46 31
www.freiheit-24.de

Übernachten direkt am Schloss



Telefon: 0 28 65 6 09 46 32
www.hotel-am-tiergarten.de

RESTAURANT
WASSERSCHLOSS
RAESFELD



Telefon: 0 28 65 20 44-0
www.schloss-raesfeld.de

Feiern mit ländlichem Charme



Telefon: 0 28 65 84 84
www.hechelhenshof.de

Badminton

Die Spielsaison 2014/15 ist geschafft --- und das mehr als gut.

Beide Mini-Mannschaften haben sich hervorragend „geschlagen“. Sieht man sich die Tabelle der U19 an, so kann man feststellen, dass der 2. Platz sehr souverän errungen ist.

Tabellen

U19-N1-Mini - (M04) U19 Mini-Mannschaft Nord 1

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 FC Viktoria Heiden M1	12	24 : 0	12	0	0	66 : 2	134 : 9	2979 : 1593
2 TSV Raesfeld M1	12	18 : 6	9	0	3	46 : 24	96 : 56	2749 : 2240
3 PSV Gelsenk.-Buer M1	12	12 : 12	6	0	6	37 : 35	83 : 80	2766 : 2896

Noch eindrucksvoller sieht es bei der U15 aus. Über die komplette Saison behielten sie die Tabellenspitze

Tabellen

U15-N1-Mini - (M09) U15 Mini-Mannschaft Nord 1

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 TSV Raesfeld M2	14	25 : 3	12	1	1	64 : 20	132 : 49	3448 : 2349
2 SV Vorwärts Gronau M2	14	24 : 4	11	2	1	66 : 16	140 : 37	3476 : 2241
3 TV Rhede M2	14	22 : 6	10	2	2	68 : 16	142 : 45	3657 : 2280



Der erfolgreiche Badminton-Nachwuchs der U15
(auf dem Foto oben von rechts):

Andre Groß Onnebrink, Max Dahlhaus, Robert Langenhoff, Marcel Mößing Rottbeck
(unten von links):

Christopher Schütt, Samira Brömmel, Julian Nagel, Tim Baumeister

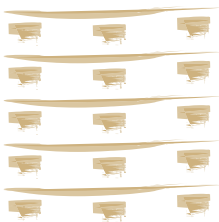
Für die kommende Saison wurden 2 Mannschaften gemeldet. Die U15 wird sich wieder als Mini-Mannschaft aufstellen. Die U19 wird sich nun als Mannschaft behaupten.
Beiden Teams wünschen wir auch an dieser Stelle viel Erfolg in der kommenden Saison.

Das ideale Haus für Ihre
nächste Feierlichkeit!

GASTHOF
RESTAURANT
NIESSING

Gut essen und trinken in Raesfeld!

Weseler Straße 1 • 46348 Raesfeld • Telefon: 0 28 65/63 73
Trennbare Räume für bis zu 100 Personen!



Seier

PACKMITTEL UND PALETTEN AUS HOLZ

Ob Neuerwerb oder Reparatur,
wenn es um Uhren und Schmuck geht:

Joh. van Stegen

Fachgeschäft für Uhren + Schmuck

Marbecker Str. 5

Raesfeld

Tel. 0 28 65 / 61 61

Bei den **Hobby-Spielern/innen** läuft es wie gewohnt weiter.
Einzige Änderung:

In der Abteilungsversammlung am 20.05.15 wurde beschlossen, dass an jedem 1. Mittwoch des Monats kein Training stattfindet, sondern von 19:45 Uhr bis kurz vor 22:00 Uhr „frei gespielt“ wird. An diesen Tagen setzen wir uns wie gewohnt nach dem spielen zusammen und lassen mit einem Bierchen, Cola oder Sonstigem, den Abend mit den „Sportkollegen/innen“ ausklingen. Gerne sind auch die passiven Mitglieder dazu eingeladen, um mit uns über alles Alte, neue und Künftiges zu reden.



Hier unsere Spielzeiten mit dem Hinweis dass JEDER, der sich einmal mit dem kleinen Federball ausprobieren möchte, immer willkommen ist.
(Schläger und Bälle werden gestellt)

Hallenzeiten: Badminton

Mittwochs in Raesfeld Sporthalle zum Michael	17.00 - 18.15 Uhr Kinder
	18.15 - 19.45 Uhr Jugend
	19.45 - 22.00 Uhr Erwachsene
Freitags in Erle Sporthalle Erle	20.00 - 22.00 Uhr Jugend/Erwachsene

Bis dann.....



Partysuppe oder Bankett - die ganze Vielfalt steht auf unserem Speiseplan, aber allem voran wollen wir, dass es Ihnen und Ihren Gästen so richtig gut schmeckt!

Ihr André Wachtmeister
Tel. 0172/6054084

Bäckerei Schlegel

Inhaber: Gerhard Schlegel
Im Winkel 4 • 46348 Raesfeld
Tel. 02865/70 98

Wußten Sie schon...

dass unsere Bäckerei
seit 1878 besteht?

Qualität

setzt sich einfach durch!



Kurzer Bericht zum Rad-Wandertag

Na? wie hat der TSV das mir dem Wetter hingekriegt, das die Radtour diesmal nicht im Zeichen des „Wassermannes“ stand. Geht doch!

Vielen Dank an alle Kuchenspender, es hat allemal gereicht, wir brauchten nur noch, 16 Kuchen/ 6 Torten/ 10 L. Waffelteig verkaufen. Ein dickes Dankeschön an mein Team der TSV Do-Fitnessgruppe, die wieder für einen reibungslosen

Ablauf hinter der Kuchentheke sorgten, Rosemarie Krinke, Walburga Koch, Michaela Otte, Thea Sander-Grüter, Annette Klippstein, Inga Thomas.

Mit unterstützt hat uns auch Ulla Heursen mit Elisabeth Ostermann und Marleen Doernemann von Eintracht Erle ,69 e.V.

Noch mal danke an euch.

Für alle Naschkatzen gibts noch ein Rezept von Rosi

Schmand Apfelkuchen

Zutaten:

- 1 Bio Orange
- 1 Vanilleschote
- 175g Butter
- 300g Mehl
- 200g Zucker
- 4 Eier
- 8 Äpfel
- 250g Schmand
- 2 Pck. Vanille-Puddingpulver
- 100g Orangenmarmelade

Alle benötigten Zutaten abmessen bzw. abwiegen und bereitstellen. Die Orange heiß waschen. Schale abreiben, Saft auspressen. Vanilleschote anritzen, Mark ausschaben.

Die kalte Butter in Flöckchen mit dem Mehl, 150g Zucker und ein Ei zu einem glatten Teig verkneten. In Frischhaltefolie wickeln und 30 Min. im Kühlschrank ruhen lassen.

Die Äpfel schälen das Kerngehäuse mit einem Apfelausstecher entfernen. Äpfel sofort mit Orangensaft beträufeln. Den Backofen vorheizen (Elektro: 175 Grad/ Umluft: 155 Grad)

Den Schmand mit restl. Zucker, Vanillemark, Orangenabrieb, 3 Eiern und dem Puddingpulver verrühren. Eine Springform (26 cm) mit Backpapier auslegen. Den Mürbeteig rund ausrollen. In die Form legen, dabei einen 4-5 cm hohen Rand formen. Die Äpfel auf dem Boden verteilen. Den Schmandguss über die Äpfel in die Form gießen. Kuchen auf Mittelschiene ca. 60 Min. backen. Abkühlen lassen, Orangenmarmelade erhitzen, auf den Kuchen pinseln.

Viel Spaß beim Nachbacken

Rosi

Abteilung BUDO – Judo und Karate

Lennard Garbert hat am **13.12.2014** die Gürtelprüfung zum 7. Kyu (Orangegurt) bestanden. Hierzu ist er zu einem Prüfungstermin nach Bocholt gefahren. Alleine zu einem fremden Dojo zu fahren und dann auch noch geprüft werden, dazu braucht es schon eine gehörige Portion an Selbstbewusstsein. Weil man die Umgebung und die anderen Karatekas nicht kennt. Das macht eine Prüfung nicht leichter. Respekt!!!

Am 21.02.2015 fuhren Justin und ich nach Köln-Porz um dort an einem großen Kata und Selbstverteidigungslehrgang teilzunehmen. Dieser war in sechs Einheiten à eine Stunde aufgeteilt. Das hat sich aber gelohnt, denn wir konnten wieder einige Techniken und Übungen in unser eigenes Training integrieren. Am Ende musste Justin noch zur Gürtelprüfung. Diese hatte es auch in sich, denn es waren drei Prüfer am Tisch. Aber die Prüfung zum 2. Kyu (2. Braungurt) ist schon nicht ohne. Zu den Bereichen Kihon, Kata und Kumite kam nun auch noch Kata-Bunkai hinzu. Hierzu muss der Prüfling seine Prüfungskata mit einem Partner in Anwendung zeigen. Am Schluss war Justin erfolgreich und konnte die Urkunde von seinen Prüfern in Empfang nehmen. (Stefan Walke)



v.l.n.r. Prüfer Rudi Reichelt (6. Dan), Christian Wedewardt (5. Dan), Justin Wellmann, Prüfer Ludwig Binder (6. Dan) und Trainer Stefan Walke.

Trainer Stefan Walke konnte Anfang Februar seine Prüferlizenz erweitern. Somit ist er nun rückwirkend ab dem 01.01.2015 B-Prüfer Shotokan im Deutschen Karate Verband. Das bedeutet, dass er nun alle Kyu-Grade (Farbgürtel) prüfen darf.

Warum Karate?

Wer – auch als Frau - schon einmal allein in der Dunkelheit unterwegs war, einen einsamen Weg von knackenden, uneinsichtigen Gebüsch gesäumt, deren unheimlichen Geräusche Gänsehaut und das Gefühl beobachtet zu werden erzeugen, der kann vielleicht erraten, warum ich mit über 40 Jahren mit Karate angefangen habe.

Und wer schon einmal in die Verlegenheit gekommen ist, solch einen Weg gehen zu müssen, der weiß vielleicht, wieso man sich auch als alternder Mensch mit dem Thema Selbstverteidigung auseinandersetzt.

Doch – warum Karate? Die Antwort ist eigentlich ganz einfach: Zunächst einmal ist Karate reine Selbstverteidigung gepaart mit der Möglichkeit, einen Gegner, z.B. den knackenden Strauch ;-), schnell und effektiv auszuschalten, sodass man schnell weglaufen kann.

Da in meinem Alter der Körper keine Höchstleistungen mehr erbringen kann und er zudem weiter altert und schwächer wird, sollte es ein Sport sein, den man selbst noch in hohem Alter betreiben kann. Darum: Karate.

Außerdem ist Karate Selbstverteidigung mit kleinen Gesten, wo in anderen Kampfsportarten gesprungen, geschwitzt, gestöhnt und bewegt wird, kann man im Karatesport mit kleinen Gesten effektiv kämpfen. Auch als alternder Mensch eine hervorragende Möglichkeit, sich zu verteidigen. Darum: Karate.

Und – was mich dazu bewegt, auch tatsächlich aus dem guten Vorsatz die Tat folgen zu lassen: einmal in der Woche ein effektives Training zu besuchen – ist nicht nur unser geduldiger, sehr guter Lehrer, der uns diesen Sport mit einer Leichtigkeit näher bringt, die schon nach kurzer Zeit die ersten Erfolge zeigt, sondern auch die gute Laune, mit der wir diesen Sport lernen dürfen. Darum: Karate bei Stefan.

Ich persönlich kann Karate nur empfehlen und mittlerweile flaniere ich entspannt diesen grässlichen einsamen Weg mit seinen knackenden Gebüsch entlang, in der Gewissheit, dass ich mich richtig gut wehren kann, egal, welches Gebüsch es auf mich abgesehen hat.

Ach ja, falls du auch zu den Menschen gehörst, die sich manchmal fürchten, ich nehme dich wohl mit, damit auch du unheimlichen Gebüsch die Stirn bieten kannst. (von Meike)

Warum Judo?

... ja warum eigentlich? Frage ich mich auch gerade. Es ist gegen 21:00 Uhr Freitagabend in der Sebastian-Turnhalle. Zum gefühlten hundertsten Mal versuche ich mich an einem Wurf aus dem Prüfungsprogramm. Klappt nicht – mal 10, mal 100, mal 1000 höre ich den Trainer sagen. JaJaJa – ich weiß, aber warum funktioniert es danach dann immer noch nicht? Weil noch kein Meister vom Himmel gefallen ist! (Schon klar...) Mit Mitte dreißig hatte ich erfahren, dass hier im TSV Raesfeld Judo angeboten wird und es auch eine Erwachsenengruppe gibt. Als Kind hatte ich Judo gemacht, auch wettkampfmäßig und den grünen Gürtel erworben. Es hatte mir immer viel Spaß gemacht – aber jetzt, zwanzig Jahre später noch einmal damit starten? Schaffe ich das körperlich eigentlich noch? Und – hoffentlich blamiere ich mich da nicht! Natürlich war alles – besonders die Fallschule – am Anfang etwas holprig. Aber so nach und nach kamen die Sachen, die früher einmal erlernt wurden, wieder ins Gedächtnis. Meine Bedenken waren also völlig unbegründet. In der Judo-Erwachsenengruppe haben einige im Kindesalter Judo gemacht, andere haben hier erst angefangen und jeder trainiert nach der Prämisse: „Wichtig ist nicht, besser zu sein als alle anderen. Wichtig ist, besser zu sein als Du gestern warst“ (japanische Weisheit).

Sich das vor Augen zu halten, ist aber nicht immer leicht. Ich versuche mich an dem Wurf wieder und wieder, schaue zur Tür und denke an Flucht. Ich könnte jetzt schön auf dem Sofa sitzen, ein kühles Getränk in der Hand und mich vom Fernsehprogramm



DAS IST DER IMMOBILIEN-SERVICE DER SPARKASSE WESTMÜNSTERLAND

Wenn Sie verkaufen möchten:

- **Besichtigung Ihres Objektes
und marktgerechte Bewertung**
- **Suche nach einem solventen
Käufer**
- **Abwicklung der Formalitäten**

Wenn Sie kaufen möchten:

- **Sorgfältige Vorauswahl der in
Frage kommenden Objekte**
- **Marktgerechte, geprüfte
Angebote**
- **Beratung in allen
Finanzierungsfragen**



Ein Unternehmen der  Sparkasse
Westmünsterland

46325 Borken, Wilbecke 1

Andre' Becker 0 28 61 / 85 49 72

Monika Bongers 0 28 61 / 85 49 71

berieseln lassen – war schließlich wieder eine anstrengende Arbeitswoche. Aber Trainer und Trainingspartner sind unnachgiebig – versuchen mit neuen Anweisungen und Zwischenübungen Schritt für Schritt das Ergebnis zu verbessern. Ich reiße mich zusammen, setze den Fuß anders, verbessere den Griff – manchmal sind es ganz kleine Veränderungen und plötzlich Mein Trainingspartner (gut zwanzig Kilo schwerer) fliegt leicht wie eine Feder durch die Luft und landet vor mir auf der Matte. WOW – es hat funktioniert.... !! Unglaublich!! Darum Judo Weil der Schmerz geht, aber der Stolz bleibt. Kontinuierlich an einer Aufgabe arbeiten, sich nicht entmutigen lassen und zu versuchen, sich stetig durch Training zu verbessern. Das kann man beim Judo lernen und auch auf das Leben außerhalb der Matte übertragen. Ich gebe zu, dass ich ganz oft auch die Geduld verliere und verzweifle, „wenn’s mal wieder länger dauert“. Aber auch das ist ein Lernprozess und ich sehe mich auf einem guten Weg.



Wer Interesse an dieser faszinierenden Sportart hat, kann gerne zum Training freitags ab 20:15 Uhr in die Sebastian-Turnhalle kommen – wir würden uns freuen. Diesen Sport kann man übrigens bis ins hohe Alter ausüben.

Wir sind eine altersgemischte Gruppe und haben zwischen 20 und 55 Jahren alles dabei. Darüber hinaus gibt es bei uns dienstags, ab 20:15 Uhr eine Erwachsenengruppe, die Budo-Fitness trainiert. Das ist Kraft- und Ausdauertraining mit einigen Kampfsportelementen – auch hier gerne einmal mitmachen!

(Sandra Sonnet-Brockhaus)



HOTEL · RESTAURANT · CAFÉ

★★★★★

LANDHAUS KELLER

Sport, Spiel, Spannung ...
und bei uns

Entspannung pur



Der neu eingerichtete Wellness-Bereich im Untergeschoss unseres Hauses steht nicht nur den Hotelgästen, sondern allen Entspannungssuchenden zur Verfügung.



Die finnische Sauna und das römische Dampfbad, der Whirlpool und das Solarium, das Tecaldarium und der Außenbereich mit den bequemen Liegen laden zum Entspannen ein.

*Willkommen
bei uns im*

LANDHAUS KELLER

Weseler Straße 71 · 46348 Raesfeld · Telefon 02865 6085-0

www.landhaus-keller.de

Kinderturnen

Am 25.1.2015 hat das 2. Mal der Kinderturntag in der Mehrzweckhalle stattgefunden. Von 9-17.00 Uhr durften alle Kinder und Eltern, die Spaß an Bewegung haben vorbeikommen und sich austoben, ausprobieren und natürlich auch zwischendurch stärken. An der Kuchentheke gab es eine große Auswahl an Kuchen, Würstchen und Getränken – danke an die Eltern für die Kuchenspenden. Der Tag war wieder ein voller Erfolg! Die Halle war gut gefüllt und es gab viel gute Resonanz und der Wunsch diesen Tag vielleicht häufiger stattfinden zu lassen.



Nachdem im letzten Jahr die Einnahmen dem Kunstrasenplatz zu Gute kamen wurden diese in diesem Jahr für neue Turnmaterialien eingesetzt. Die Kinder beim Kinderturnen dürfen sich über eine Turnleiter, Körnersäckchen, Seilchen, Schwimnudeln und einiges mehr freuen.

Wer Spaß am Turnen hat ist immer herzlich willkommen!

(Donnerstags 15.15 Uhr-16.15 für 3-6 jährige Kinder Kinderturnen, 16.15-17.30 Uhr ca. 1,5 – 3,5 Jahre Eltern-Kind-Turnen, beides in der Mehrzweckhalle unter der Leitung von Inga Thomas)

(Freitags 15-16 Uhr für 3-6 jährige Kinder unter der Leitung von Tanja Voogt in der Alexanderhalle)

Motopädisches Turnen

Nachdem Anne Helmer lange Zeit das motopädische Turnen geleitet hat und wir uns dafür noch einmal bedanken möchten, hat seit Anfang des Jahres Michaela Otte einen Teil der Gruppen übernommen. Sie leitet nun montags das motopädische Turnen für Kinder ab 8-13 Jahre.



NUR WIR

- liefern Energie zuverlässig, sicher, preiswert
 - fördern sportliche, kulturelle und soziale Projekte.
- Für mehr Lebensqualität.

NUR HIER

finden Sie Ihren Energieversorger für Borken.
Ob Strom, Erdgas, Trinkwasser oder
kompetenter Service rund um Energie:
Wir sind Ihr Partner vor Ort.

Stadtwerke Borken/Westf. GmbH
Ostlandstraße 9 · 46325 Borken
www.stadtwerke-borken.de
Tel. 02861/936-0



Partner-Energie
Münsterland
Stadtwerke Borken



www.facebook.com/Stadtwerke.Borken

Chronik

Hinrunde 1998/1999

Vornehmlich auf die eigene Jugend setzt A-Kreisligist TSV Raesfeld. Neben den neuen Spielern Markus Knuf und Darek Dolega stellte Trainer Herbert Thesing mit Michael Kranenburg, Aydin Yorulmaz und Wolfgang Funke drei noch sehr junge Spieler für den Kader 98/99 vor. Ziel der Raesfelder ist eindeutig der Klassenerhalt.

Nicht überragend, aber erfolgreich eröffnete der TSV gegen Westf. Gemen II die neue Saison. Ohne Darek Dolega, der mit einer Knieverletzung wohl länger ausfallen wird, erspielten sich die Raesfelder im ersten Abschnitt ein klares Chancenübergewicht. Aber Gemen ging in Führung. Eine Bogenlampe von Michael Hadder brachte kurz vor dem Ende den etwas glücklichen Ausgleich, dem Aydin Yorulmaz noch den Siegtreffer zum 2:1 folgen ließ.

Beim SV Lembeck gewann der TSV am darauf folgenden Wochenende völlig verdient mit 6:1. Es trafen zum 0:1 Klaus Vormann, 0:2 Heiko Gudel, 1:3 Darek Dolega, 1:4 Markus Knuf, 1:5 Aydin Yorulmaz und zum 1:6 Endstand Jörg Nießing.

Derby-Stimmung in Raesfeld! In einer guten Partie hatte der Gastgeber am Ende das bessere Ende für sich. Die Erler Elf wartete auf Kontermöglichkeiten, während die Raesfelder dickste Dinger nicht verwerten konnten. 60 Sekunden vor dem Abpfiff der engagierten, aber sehr fairen Partie erzielte Darek Dolega den 1:0 Siegtreffer.



Derby-Stimmung in Raesfeld! In einer guten Partie hatte der Gastgeber am Ende das bessere Ende für sich und siegte mit dem knappsten aller Ergebnisse.
waz-Bild: Gerd Wallhorn

Bei RW Deuten ging der TSV ersatzgeschwächt ins Rennen. Vor der Pause wollten keine Treffer fallen, aber gleich nach dem Seitenwechsel gingen die Deutener mit 1:0 in Führung und nach einer Stunde schossen sie auch noch per Foulelfmeter das vorentscheidende 2:0. Darek Dolega konnte letztendlich noch auf 2:1 verkürzen.

Die Fahrschule für Profis!



Fahrschule **STROTHMANN** a l l e K l a s s e n

- Berufskraftfahrer Aus- und Weiterbildung • Gabelstaplerfahrschulung
- Schulung von Gefahrengutfahrern und Gefahrgutbeauftragten
 - ASP-Punkte-Abbau • Ladungssicherungsseminare
 - LKW-Ladekran-Seminare

Raesfeld • Dorstener Straße 8

Raesfeld - Erle • Schermbecker Straße 8

Borken • Im Kinocenter • Borken • Raesfelder Straße 53

Sie erreichen uns unter Telefon 0 28 65/88 88

www.fahrschule-strothmann.de

Gegen die Reserve vom SV Burlo kamen die TSV'ler zu einem 3:0 Arbeitssieg. Die Platzherren erwischten mit dem frühen Treffer von Jörg Nießing in der 2. Minute einen Start nach Maß. Danach dauerte es bis zur 75. Minute, ehe Darek Dolega den zweiten Treffer nachlegte. Endgültig gelaufen war die Partie erst nach dem 3:0 durch Yorulmaz in der 85. Minute.

TuS Velen II kam gegen den TSV Raesfeld zu seinem ersten Saisonsieg. Nach 90 umkämpften Minuten hieß es am Ende 3:2 für die Heimmannschaft.

In Groß Reken sahen die Zuschauer eine A-Kreisliga-Begegnung auf niedrigstem Niveau. Die Platzherren wirkten zwar über die gesamte Spielzeit optisch überlegen, erspielten sich aber keine nennenswerten Einschuß-möglichkeiten. So blieb es am Ende beim 0:0.

Beim 1:1 zwischen dem TSV und TuS Borken II erlebten die Zuschauer einen furiosen Auftakt. Gerade einmal zwei Minuten waren gespielt, als Routinier Andreas Bucks mit einem Kopfball das 1:0 für die Platzherren erzielte. Die Gäste aus der Kreisstadt zeigten sich aber nur wenig geschockt. Nur drei Minuten später trafen sie zum 1:1. Am Ende war TSV-Coach Herbert Thesing nicht gerade glücklich mit diesem Ergebnis.

Bei Adler Weseke bestimmten die Platzherren über weite Strecken die Partie und gingen nach 25 Minuten durch einen verwandelten Foulelfmeter auch völlig verdient mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit hatten die Adlerträger einige glasklare Möglichkeiten, scheiterten aber ein ums andere Mal am prächtig aufgelegten Raesfelder Keeper Jakisch. In der 75. Minute leistete sich Weseke an der Mittellinie einen unnötigen Ballverlust. Markus Knuf bedankte sich auf seine Art und traf zum schmeichelhaften 1:1 Ausgleich.

Völlig überraschend leisteten sich die Borkener Sportfreunde in Raesfeld den ersten Punktverlust der Saison. Zunächst sah alles nach einem Sieg des Spitzenreiters aus. Nach 20 Minuten ging SF Borken mit 1:0 in Führung und vergab in der Folgezeit einige glasklare Möglichkeiten. Zur Pause hätte die Partie schon entschieden sein können. In der 47. Minute glichen die Raesfelder durch Yorulmaz zum 1:1 aus und waren nun gleichwertig. Der Kampf wurde mit einem Remis belohnt.

Gerade mal zehn Minuten waren in Ramsdorf gespielt, als der VfL mit 1:0 in Führung ging. In der Folgezeit sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel ohne große Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Es dauerte bis zur 70. Minute ehe der vorentscheidende Treffer zum 2:0 fiel. Endgültig entschieden war die Begegnung nach dem 3:0 für die Gastgeber in der 77. Minute.

Beim TuS Gahlen hatten die Gastgeber in der ersten Spielhälfte drei ganz dicke Möglichkeiten, scheiterten aber jeweils kläglich. Raesfeld kam lediglich zu einer Großchance. Nach dem Pausentee drückte Gahlen auf das Tempo und wurde in der 76. Minute mit dem 1:0 Siegtreffer belohnt. Durch den Erfolg untermauerte Gahlen den zweiten Tabellenplatz hinter den Borkener Sportfreunden.

Dramatik pur in Raesfeld. Zu einem vom Verlauf her sehr glücklichen, insgesamt aber verdienten Sieg kam der TSV im Nachholspiel beim 4:3 gegen die Reserve des FC

Blumen und Floristik á Fleurop

Blumen
Eilers

Borkener Str. 42 á 46348 Raesfeld
Tel. 02865/257 á Fax 02865/6373



Metzgerei

JÜRGEN SCHWANE

RAESFELD

Brökerstegge 6 · Telefon 02865/254

Heselhaus

Landmaschinen

Schlosserei

Borkener Straße 8 ·

Raesfeld

☎ 02865/7181 · Telefax 02865/1505

SANICENTER BRÖMMEL

Heizung · Sanitär · Fliesen



Zum Osterkamp 20 - 46348 Raesfeld
Tel. 02865/6082-0 - www.sanicenter.com

Rhade. Nach nur 60 Sekunden erzielte Klaus Vormann den Führungstreffer für den TSV. Nachdem Darek Dolega das 2:0 per Foulelfmeter erzielt hatte schien alles in Richtung TSV-Erfolg zu laufen. Aber kurz vor dem Seitenwechsel verkürzte der FC Rhade auf 1:2. Nun drückte Rhade, aber mitten in diese Druckphase hinein erzielte Yorulmaz das 3:1 für Raesfeld. Dann doch noch die Wende: Rhade konnte bis zur 87. Minute zum 3:3 ausgleichen. Als beide Mannschaften sich mehr oder weniger mit einem Unentschieden abgefunden hatten, war schließlich Wolfgang Funke zur Stelle und erzielte in der Nachspielzeit den entscheidenden Treffer zum 4:3 für den TSV Raesfeld.



Dramatik pur in Raesfeld

Gegen SuS Hochmoor fehlten beim gastgebenden TSV Raesfeld mit den beiden Brunsbach-Brüdern das Herzstück der Thesing-Elf. So musste Markus Knuf als gelernter Stürmer den Part des Liberos spielen und lieferte eine solide Leistung ab. Hochmoor setzte vor allem im Mittelfeld und in der Abwehr auf Kampf und konsequente Manndeckung, was den TSV-Angreifern zunächst gar nicht behagte. Dennoch legte der TSV nach zwölf Minuten das 1:0 durch Wolfgang Funke vor. Eine unübersichtliche Situation im Raesfelder Strafraum nutzte kurz vor der Pause Hochmoor zum 1:1. Nach dem Wiederanpfiff sahen die wenigen Zuschauer eine bessere Heimmannschaft mit vielen Möglichkeiten. In der 69. Minute gelang Yorulmaz dann endlich das spielentscheidende 2:1.

Beim SV Lippramsdorf war auf dem zerfurchten Ascheplatz in Lavesum ein Spiel kaum möglich. Und so resultierten die Treffer eins und zwei aus Platzproblemen. Beim 1:0 setzte der Ball unglücklich vor dem Raesfelder Tor auf und sprang ins Netz. Beim 2:0 rutschte der TSV-Keeper beim Abschlag weg und das Leder landete vor den Füßen eines Lippramsdorfers Stürmers. Alles klar machten es dann die Hausherren in der 79. Minute mit dem 3:0.

A-Kreisliga Borken			
E. Erle - A. Weseke		0:1	
W. Gemen II - VfL Ramsdorf		0:2	
Lippramsdorf - TSV Raesfeld		3:0	
1. SF Borken	14	51:9	40
2. Lippramsdorf	14	50:17	35
3. TuS Gahlen	14	30:12	35
4. A. Weseke	15	32:16	26
5. VfL Ramsdorf	15	37:28	26
6. W. Gr. Reken	14	27:20	23
7. TSV Raesfeld	15	24:21	22
8. RW Deuten	14	16:22	17
9. TuS Borken II	14	22:36	16
10. SV Burlo II	14	13:23	16
11. TuS Velen II	14	20:35	16
12. W. Gemen II	15	27:35	16
13. FC Rhade II	13	22:35	11
14. SuS Hochmoor	14	12:30	10
15. SW Lembeck	14	22:40	10
16. E. Erle	15	17:43	5

Die „Halbzeit“-Tabelle:



Büsken GmbH

Am Rathaus 11, Raesfeld, 02865-10377

Ihr Frische-Center in Raesfeld

Wir kaufen gut ein, damit Sie gut einkaufen



**Badrenovierung
ganz ohne Stress**

Kauf
bei **BLEKER**
GMBH

QUALITÄT UND KOMFORT

Normalerweise benötigen Sie für die
Renovierung Ihres Bades mehrere Firmen.

Bei uns bekommen Sie alles aus
einer Hand, vom Entwurf über die
Planung bis hin zum fertigen Umbau.

Besuchen Sie uns und lassen sich
von unseren Ideen überzeugen!

Im Winkel 8 • 46348 Raesfeld • Tel. 02865/9586-0 **P** im Hof
www.bleker-raesfeld.de

Mehr Schatten als Licht - Die Rückrunde des TSV Raesfeld (1. Mannschaft)

Nachdem wir uns mit eher mittelmäßigen Leistungen und einer entsprechenden Punktausbeute zum Ende der Hinserie in die Winterpause geschleppt haben, bestand unser Fokus darauf, die Vorbereitung auf den zweiten Teil der Saison dazu zu nutzen, uns körperlich, taktisch und auch spielerisch wieder auf das Niveau zu bringen, das uns zu Beginn der Saison ausgezeichnet hat. Hierzu änderte sich auch der Kader leicht. So ergänzten die beiden Youngster Lukas Niessing und Björn Schädlich als „kosmetische Nachbesserungen“ unser Personal.

Mit Abschluss der Wintervorbereitung ergab sich zunächst durch das erste Pflichtspiel des neuen Jahres das Gefühl, wieder in die Spur zurück gefunden zu haben. Der Auftakt mit einem deutlichen und souveränen 4:1 Heimerfolg gegen den TuS Velen ließ auf eine Trendwende hoffen. Leider klebte uns in der anschließenden Phase in vielen Begegnungen nicht nur das Pech an den Stiefeln, teilweise schien es als hätten wir komplett verlernt, Fußball zu spielen. Lediglich im Heimspiel gegen GW Barkenberg (5:0) konnte man den Zuschauern noch einmal über 90 Minuten ansehnlichen, gepflegten Kombinations- und Angriffsfußball zeigen. In den übrigen Partien schlichen sich vermehrt Ungenauigkeiten ein, an denen unser Spiel teilweise bedenklich krankte. Die Lockerheit schien verloren und damit auch die Fähigkeit, „einfachen“ Fußball zu spielen. Mit jedem Misserfolg wuchs leider auch die Verunsicherung innerhalb des Teams, sodass wir uns sonntags – trotz teils überzeugender Trainingsarbeit unterhalb der Woche – zu einfach durch kleinere Rückschläge aus unserem Spiel bringen ließen.

Insgesamt weisen wir eine erschreckende Negativbilanz nach der Winterpause auf, die uns jetzt zum Ende der Saison (Stand vor dem viertletzten Spieltag) noch einmal nahe an die „rote Zone“ gespült hat. Einen einzelnen Hauptgrund hierfür anzuführen, fällt schwer. Vielmehr ist es ein Mix aus mehreren Faktoren wie z. B. ein überdurchschnittlich hoher Stand an Verletzten, sowie eine auch dadurch leicht gesunkene Trainingsbeteiligung. Sich allerdings nur auf die Anzahl der Verletzten zu stützen, wäre zu einfach. In einem Großteil der Spiele haben wir die letzte Überzeugung bzw. die unbedingte Gier vermissen lassen, sich gegen Rückschläge zu wehren. So bleibt als Zwischenresümee der Spielzeit festzuhalten, dass wir zu tollem, attraktivem Fußball in der Lage sind, diesen aber insbesondere in der zweiten Saisonhälfte zu selten abgerufen haben.

Es gilt jetzt, vier Spieltage vor Schluss, noch einmal die Kräfte zu bündeln und die notwendigen Punkte einzufahren. Nach der Saison wird man alles noch einmal Revue passieren lassen, hoffentlich die richtigen Lehren daraus ziehen und dann mit Auftakt der neuen Runde gestärkt aus dieser Situation kommen. Denn bei aller Kritik sollte man auch bedenken, dass viele Spieler diese Saison ihre ersten Erfahrungen im Seniorenbereich gesammelt haben. Leider wird in Zukunft unser langjähriger Coach Norbert Wiese diesen Prozess nicht weiter mit steuern. Er hat sich dazu entschlossen, mit Ende dieser Saison seine Trainingsschuhe an den Nagel zu hängen und sich nach jahrzehntelangem Verdienst in verschiedenen Tätigkeiten beim TSV dem

CLUSE

FENSTER & TÜREN

Moderne Technik

... und rund um die Uhr wohl und sicher fühlen!

- Sichere Schließsysteme, da haben Langfinger keine Chance.
- Durchdachte Wärmedämmsysteme, so sparen Sie bares Geld.
- Neue Systemelemente, für ein angenehmes Wohnklima.
- Spezielle Verbundglassysteme als zuverlässiger Lärmschutz.

Cluse GmbH & Co. KG

Helweg 71

D-46348 Raesfeld

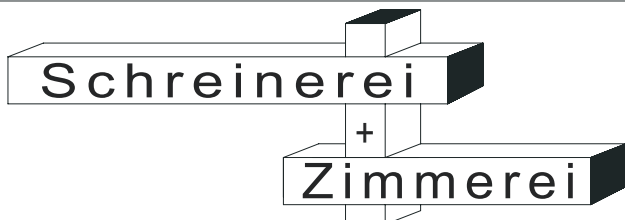
E-Mail: info@cluse.de

Tel.: 0 28 65 - 60 99 - 0

Fax: 0 28 65 - 60 99 60

Web-Site: www.cluse.de

Ihr Fachmann für Holz am Bau



E. Hinzelmann

46348 Raesfeld
Dreckerhook 15

Tel. 02865/2020430

www.schreinerei-hinzelmann.de

Holzrahmenbau für Neu- und Anbau

Treppen- und Trockenbau

Dachgeschoßausbau und Dachgauben

Fenster, Türen, Holzböden ect.

Individuelle Planung und Beratung

wohlverdienten Leben als „Fußballrentner“ hinzugeben. Es ist wahrscheinlich gar nicht hoch genug anzurechnen, was Norbert in den letzten Jahren in der Ersten Mannschaft aufgebaut hat, nachdem er das Team in einer schwierigen Phase im Jahr 2011 übernommen hatte. Im Namen der gesamten Mannschaft möchte ich mich auf diesem Wege für die gemeinsamen, erfolgreichen Zeiten, seinen besonderen Einsatz und die tolle Zusammenarbeit bedanken! Wir wünschen Deiner Frau und Dir Alles Gute – bleib vor allem gesund! Und wenn es dich dann doch noch mal sonntags zum Platz treibt, wird mit Sicherheit ein Kaltgetränk sowie eine Bratwurst für dich reserviert sein...

Andreas Ostgathe

Zurück als Zuschauer

Ende der 60er Jahre fuhr ich als Junge am Sonntagnachmittag mit dem Fahrrad zum Sandplatz des TSV Raesfeld um das Heimspiel der 1. Mannschaft zu sehen. Da es am Platz noch kein Umkleidegebäude gab, fand die Halbzeitbesprechung der Mannschaft irgendwo am Rande des Spielfeldes statt. Zur Mannschaft gehörten Spieler wie Werner Holdschlag, Rolf Wachtmeister, Hans-Bernd Freitag und Tilly Heyng. Ich selber spielte in der D-Jugend. Interessiert näherte ich mich der Spielertraube um zu lauschen, welche Veränderungen für die 2. Halbzeit die Spieler mit ihrem Trainer Karl Rappenberg besprachen.

Niemals hätte ich mir damals träumen lassen, dass ich selber einmal als Trainer der TSV-Elf tätig sein könnte. Am Ende dieser Saison werde ich meine Arbeit beenden und in die Rolle als Zuschauer am Spielfeldrand im Kreise meiner Freunde zurückkehren. Sicher hat sich seit den 60er Jahren vieles verändert, aber die Leidenschaft in mir, dass der TSV das Spiel gewinnt, ist bis heute dieselbe geblieben.

Bei allen die mir in den vergangenen Jahren zur Seite gestanden haben möchte ich mich bedanken. Danke an Klaus Redmann dessen Sprüche mir sicher fehlen werden („Passt auf die laufen rein!“ „Geh auf den zweiten Pfosten!“). Danke an Luis Ferreira, den ich immer beneidet habe, mit welcher Ruhe und Gelassenheit er die Spiele begleitet hat. Danke an Jenny Schwarz, die zuverlässig an jedem Freitag die Spieler gesund gepflegt hat. Danke an Dominik Finder („Hey Norbert, gewinnen wir heute?“) für seinen Einsatz am Spielfeldrand. Danke an meinen alten Mannschaftskameraden Manfred Epping, der mir die Trainerrolle zugetraut hat und drei Jahre lang mein erster Ansprechpartner war.

Ein Dankeschön für die gemeinsamen Jahre richte ich insbesondere auch an meine Spieler, die mir stets den nötigen Respekt entgegengebracht haben, auch wenn ich sicher nicht immer alle Erwartungen erfüllen konnte. Ich wünsche den Spielern für die Zukunft alles Gute und sportlichen Erfolg.

Norbert Wiese





ALDIS Ridder

GmbH & Co. KG

Silospedition und Lkw-Reparaturwerkstatt

Vennekenweg 9
46348 Raesfeld

Telefon: 02865 - 95840
Telefax: 02865 - 6649

web: www.alois-ridder.de



Versicherungsmakler Wigger und Schneiderei oHG

Ihr Partner in Versicherungsfragen
Individuelle Beratung und Betreuung
Günstige Prämien

Lönsstraße 2, 46397 Bocholt
Tel. 02871/13252
Fax. 02871/182970

Die 3. Mannschaft



Vordere Reihe von links :

Ralph Höbing, Klaus Hinzelmann, Dominic Kass, Lucas Cluse, Trainer Sebastian Finder, Andreas Hinzelmann, Thomas Brömmel

Dahinter von links :

Patrick Bohmert, Thomas Kormann, Frederik Pass, Peter Sieverding, Jan Groß-Onnebrink, Marvin Schmalenberg, Dominik Finder, Kapitän Daniel Strothmann
Es fehlen : Josef Brömmel, Betreuer Jonas Brömmel, Steffen Nienhaus, Jan Bernd Nagel

Die Dritte Mannschaft startete 2014 in ihre 9. Saison. Leider musste Frank Freitag sein Traineramt aus beruflichen Gründen aufgeben. Wir danken ihm für seinen Einsatz und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Das Traineramt übernahm der bisherige Co Trainer, Sebastian Finder.

Allen hier und da mal aufgetretenen Widrigkeiten zum Trotz, war die Stimmung meistens gut bis sehr gut. Dieses schlug sich auch auf die Mannschaftsleistung nieder.

Eines der Highlights war, das wir Erle 2, im DERBY, zweimal besiegten und das obwohl Sie beim Aufeinandertreffen in der Hinrunde noch Tabellenerster waren. Wobei das 2. Spiel 3 : 0 für uns endete. Es machte Spaß zuzusehen. Unsere Mannschaft war konzentriert und spielstark. Denn trotz der Feldüberlegenheit der Erler, konnten wir als Gewinner vom Platz gehen.

Hinten hielt, der aus der Not geborene Torwart, Dominik Kass, immer wieder den Sieg für uns fest. Dieses macht sonst, in vorbildlicher Weise, Josef Brömmel, für uns. Beim Derby Raesfeld : Erle, war er jedoch verhindert.



WIR PLANEN IHR BAD...

...in 3-D

...in fotorealistischer Darstellung

...im Maßstab 1 : 1

Fliesen-Fachgeschäft

Kölking Wobbe KG

Thomas Wobbe Fliesenlegermeister

Fliesen-Fachgeschäft Kölking - Wobbe KG

Ostring 10 • 46348 Raesfeld

Telefon: 02865 10536

E-Mail: info@koelking-wobbe.de

www.koelking-wobbe.de



www.daytona-roadhouse.de

Tel. 02865-8552 Fax. 02865-601941

Inh. A. Leiting, Ostring 2, 46348 Raesfeld

E-Mail: a-leiting@versanet.de

Ribs & Wings, Burger, Steaks, Bier vom Fass, Kaffeespezialitäten,
Donuts, Muffins, Eis, Cocktails, Sky..... beheizte Veranda !

Öffnungszeiten : Die – Mi 16.00 – 22.00 Uhr

Do - So 12.00 – 22.00 Uhr

Nachdem Erle als Tabellenführer von Burlo abgelöst wurde, konnte die Dritte auch dem gut aufspielenden Tabellenersten mit einem 0:0 auf gegnerischen Platz einen Punkt abtrotzen.

Erfreulich ist das gesamte mannschaftliche Auftreten und das mannschaftsdienliche Spiel.

Um Tore zu schießen wird im 16er der besser positionierte Spieler angespielt, bevor selbst draufgeknallt wird. Dadurch konnten viele Tore und Siege erzielt werden.

Nicht unerwähnt sollte bleiben, das sich durch die Neugestaltung der Sportanlage auch die Trainingsmöglichkeiten sehr verbessert haben. Dieses Trainingsdilemma war über Jahrzehnte ein bestimmendes Thema beim TSV. Besser konnte man es wohl bei den vorhandenen Gegebenheiten nicht lösen. Wie sehr, sehr viele Vereinsmitglieder, leistete auch die Dritte gerne ihren kleinen Beitrag, durch z. B. Pflasterarbeiten, Kellner-, Ausschankdienste usw.

Mit sportlichem Gruß
Eure Dritte



El Greco

**Der familiär geführte
griechische Grill- Imbiss
in Raesfeld Klümperstr. 2**

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

**Dienstag bis Sonntag
von 11:30 bis 22:00 Uhr**

Familie Karachalias Galara heißt Sie herzlich willkommen

Telefonische Vorbestellung : 02865 6033395

Ihre Gesundheitspartner vor Ort



SCHLOSS APOTHEKE



FEMEICHEN APOTHEKE



**Fragen Sie uns –
wir beraten Sie gern.**

Borkener Straße 2
46348 Raesfeld
Telefon 02865 222

Silvesterstraße 6
46348 Raesfeld-Erle
Telefon 02865 7965

Hof Stegerhoff

**Liköre • Konfitüren • Gelees
Hausgemachte Geschenkideen**

Die ideale Geschenkidee

**Hof Stegerhoff
Marienthaler Straße 44
46348 Raesfeld - Erle
Tel.: 02865 - 315
www.stegerhoff.de**

TSV Altherren in neuer Blüte – 31 aktive Spieler für die Saison 2015

Neuer Wind für die Altherren – derzeit freuen sich die Spielorganisatoren Frank Pierags und André Brömmel über insgesamt 31 aktive Spieler.

Die Altherren vom TSV sind zwar etwas „verhalten“ in die Saison gestartet, aber der letzte Sieg gegen Rhede mit 3:2 hat gezeigt, dass die Mannschaft zusammengewachsen ist. Eine gute Basis für eine erfolgreiche Saison.

Der Plan für 2015 ist, 1x in der Woche zu trainieren und alle 14 Tage ein Spiel zu bestreiten und an die Saison 2014 anzuknüpfen, in der 14 Spiele ausgetragen wurden. Darüber hinaus werden die Altherren **im Sommer nach einigen Trainings und Heimspielen am Platz grillen und dazu auch die Frauen und Kinder der Spieler einladen** – das mittlerweile hervorragende Trainingsgelände wird zu einer schönen Atmosphäre beitragen. Eingeladen dazu sind selbstverständlich immer auch die passiven Altherren, die regelmäßig am Platz sind und die Mannschaft in jeder Hinsicht unterstützen. „Danke für eure Hilfe, Männer.“

In Tor, Abwehr, Mittelfeld und Sturm ist dennoch Platz für weitere Spieler. Spielberichte, Termine, Fakten und Kontaktdaten auf: altherren-raesfeld.jimdo.com

Derzeit aktiv gelistet: Klaus Beckmann, Michael Bleker, Denis Brinkmann, Udo Brinkmann, André Brömmel, Achim Brunsbach, André Brunsbach, Stefan Brunsbach, Andreas Bucks, Dennis Dettmer, Andreas Englmeier, Alexander Eming, Klaus Franke, Sven Graaf, Matthias Heiming, Marco Ingenhaag, Carsten Jans, Markus Knuf, Jens Ligges, Markus Loker, Christian Marpert, Michael Mels, Daniel Nießing, Metin Özcilinger, Stefan Pieper, Frank Pierags, Sander Rutten, Dirk Stenkamp, Stanley Vogt, Dirk Terhart und Michael Timmermann.

**Nicht quatschen.
Machen!**

**Donnerstag ist Trainingstag,
Spiele alle 14 Tage samstags.**

The logo of TSV Raesfeld is a shield-shaped crest with a green and white diagonal design. The word 'RAESFELD' is written in a curve at the top, and 'TSV' is in the center. Below the crest is a pair of black and green soccer cleats.



Autohaus Terhart · Ostring 18 · 46348 Raesfeld
Telefon 0 28 65/80 86 · www.terhart.de

Seit über 40 Jahren ...

... Ihr kompetenter Autohändler in Raesfeld! Neben dem Hauptstandbein FIAT verkauft und repariert das Autohaus Terhart auch alle anderen Marken – vom kleinen Kultwagen FIAT 500 bis hin zum Jeep Grand Cherokee, vom FIAT Punto bis hin zum schicken Kombi. Der Geschäftsführer Klaus Terhart und das Verkaufsteam um Doris Möllmann und Marcel Brinkmann finden für Sie die perfekte automobiler Lösung und freuen sich auf Ihren Besuch!

**Auch für
Rentner!**

Haben Sie schon
(bei ausschließlich Einkünften aus
nichtseltständiger Tätigkeit) an Ihre

HILO

Arbeitnehmersteuern
überall in Deutschland
www.hilo.de

Einkommensteuererklärung

gedacht? Wir beraten Arbeitnehmer als Mitglieder ganzjährig.

Wir übermitteln Ihre Steuererklärung dem Finanzamt elektronisch.

Lohnsteuerhilfeverein HILO

Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V. - Beratungsstellendirektion Raesfeld
Leiterin: Christa Manthey

Neuer Kamp 49 · 46348 Raesfeld · Tel. 02865/10602

Fax 02865/10604

Internet: www.Hilo-Direktion.de · e-Mail: info@Hilo-Direktion.de

Kunstrasenplatz des TSV Raesfeld eingesegnet

Ein wenig erinnerte es an ein vorzeitig ausgepacktes Geburtstagsgeschenk: Obwohl der neue Kunstrasenplatz des TSV Raesfeld bereits seit Oktober 2014 beispielbar ist, wurde er erst jetzt zu Christi Himmelfahrt im Rahmen eines Familienfestes offiziell eingesegnet und das im großen Stil mit einer Einweihungsfeier, schließlich haben viele Raesfelder an der Verwirklichung des Großprojekts mitgewirkt. Der TSV-Vorsitzende Andre Olbing: „Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns auch bei allen Spendern, Helfern, Gönnern und Freunden für die Unterstützung bei dem Projekt Kunstrasen bedanken.“



Bevor der Ascheplatz gegen den langlebigen Kunstrasen ausgetauscht werden konnte, waren es aber gewaltige Zahlen, mit denen kalkuliert werden musste. 450.000 Euro für Kunstrasen und Tartanbahn waren notwendig. Die Gemeinde übernahm dabei alleine den Löwenanteil von 250.000 Euro. „In Eigenleistung haben wir selbst 30.000 Euro erbracht“, berichtete TSV-Präsident Andre Olbing. Hinzu kamen eine Eigenfinanzierung, 27 Großspender und 828 Patenschaften über je weils einen Quadratmeter Rasen.

„Die damit ausgedrückte Verbundenheit der Raesfelder mit ihrem TSV ist eine tolle Sache“, lobte Andre Olbing die ungeahnt breite Unterstützung. Jetzt, nachdem die meistens Arbeiten rund um den Kunstrasenplatz abgeschlossen sind, sehen wir was die Helfer des TSV in den vergangenen Monaten rund um das 6500 Quadratmeter große Feld gezaubert haben. Die selbst gepflanzten Hecken, der angesäte Rasen oder das neue Pflaster rund um den Platz lassen die abtransportierten Ascheberge des alten Platzes vergessen. Stellvertretend dafür ehrte der Verein Reinhard Groß-Onnebrink sowie Markus Sondermann für ihr besonderes Engagement während der Bauphase.

Ein großes Lob für die Arbeit des TSV kam auch von der Gemeinde. „Alle Zusagen des TSV wurden stets eingehalten“, sagte der stellvertretende Bürgermeister Hans-Dieter Strothmann. Zugleich betonte er die enorme Bedeutung der Jugendarbeit des Vereins, die durch den Platz eine Bereicherung erfahren werde.

Die Einsegnung des Platzes übernahm mit Diakon Klaus Franke ein TSV-Senior, der selbst aktiver Fußballer bei den „Alten Herren“ ist. Sein Segen galt aber nicht nur dem Platz, sondern auch den Aktiven, die ihn benutzen. „Das christliche Gebot: Liebe Deinen Nächsten, können wir vom Sport lernen“, gab er den TSV-Aktiven mit auf den Weg.



Neben dem Testspiel der A-Jugendlichen, die Westfalia Gemen mit 5:1 besiegten, ermittelten auch die Leichtathleten auf der neuen Tartanbahn nebenan Raesfelds schnellsten Läufer. In einem weiteren Freundschaftsspiel musste sich dann nachmittags unsere 1.Mannschaft dem Westfalenligisten Viktoria Heiden mit 3:6 geschlagen geben.

Die vielen freiwilligen Helfer sorgten wieder einmal dafür, dass ein vom TSV geplanter Event auch mit Erfolg gekrönt ist. Der ganze Tag war ein rundum gelungenes Familien-TSV-Fest. Durch die aufgebaute Hüpfburg und dem Rahmenprogramm der Turnabteilung kamen auch die „Kleineren“ auf ihre Kosten. Das ganze wurde auch noch durch das hervorragende Wetter begünstigt. Es ist ganz offensichtlich, der Wettergott muss ein TSV-Fan sein.

Karl-Heinz Baier







**Offizieller Lieferant
purer Fahrfreude!**

ACADEMY®
Fahrschule Heyng

Raesfeld, Weseler Str. 27b
Velen, Coesfelder Straße 15
Mobil 0162/43 48 024, www.academy-heyng.de
info@academy-heyng.de



Wir lieben unser
Handwerk
und das schmeckt man!



www.baeckerei-spangemacher.de

Bei der 29. Auflage des Raesfelder Volkslaufes purzelten die Rekorde

Bei gutem Laufwetter für die Aktiven und noch rechtzeitig vor der heranziehenden Regenfront gingen die insgesamt 5 Läufe des Raesfelder Volkslaufes 2015 über die Bühne. Insgesamt konnten der ausrichtende TSV Raesfeld 673 Starter begrüßen, was für den Raesfelder Volkslauf das zweitbeste Ergebnis in seiner Geschichte darstellt. Nimmt man nur die Läufe mit Zeitmessung, d.h. ohne die Bambiniäufe, konnte mit insgesamt 585 Startern sogar ein neuer Teilnehmerrekord vermeldet werden. 70 Pokale warteten wie immer auf die Klassen- und Gesamtsieger/innen der 4 Wertungsläufe, eine Besonderheit im Vergleich mit anderen Volksläufen der Region. Über die klassischen Volkslaufstrecken 5km und 10km wurden jeweils neue Streckenrekorde aufgestellt. Volker Greven kommentierte auch in diesem Jahr wieder mit viel Sachverstand und aufmunternden Worten das Volkslaufgeschehen bei Start und Ziel, während Thomas Fishedick wie immer souverän und kurzweilig durch die Siegerehrungen führte.

Pünktlich um 16:30 Uhr starteten die Bambiniäufe für Kinder im Vorschulalter. Unter den Augen zahlreicher Eltern, Großeltern und Geschwister gingen insgesamt 88 Kinder auf den 400m-Rundkurs auf der Raesfelder Festwiese. Alle Kinder des Bambinilaufes erhielten bei der Siegerehrung als Erinnerung eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme und eine Medaille. Der St. Michael-Kindergarten gewann in diesem Jahr erneut die Wertung des teilnehmerstärksten Raesfelder Kindergartens und die Kinder konnten unter großem Jubel den Wanderpokal für ein weiteres Jahr in Empfang nehmen.

Um 17:30h gingen insgesamt 84 Mädchen und Jungen der Schülerklassen U8, U10 und U12 auf die 1000m-Wendepunktstrecke. Christian Bockamp von der LG Dorsten wurde in 3:37 min Gesamtsieger. Schnellster Raesfelder als Gesamtdritter wurde Jan Holtermans vom TSV Raesfeld in 3:53 min. Alina Wenning, SUS Stadtlohn wurde schnellste Schülerin über 1000m in sehr guten 4:05 min. Als schnellste Raesfelderin erreichte Johanna Seggewiß vom TSV Raesfeld eine sehr gute Zeit von 4:11 min und wurde Beste in ihrer Altersklasse. Mit Joeline Jans, Hannes Büschen und Noah Spangemacher konnten 3 weitere Raesfelder/innen ebenfalls Altersklassensiege erreichen.

Um 18:00h gingen insgesamt 32 Schülerinnen und Schüler der Klassen U10, U12, U14 und U16 auf den 2300m-Rundkurs um das Sportzentrum Zum Michael. Als Erster zurück im Ziel mit der hervorragenden Zeit von 8:47min war Marco Fortmann von den Leichtathleten des TSV Raesfeld. Auch das schnellste Mädchen dieses Laufes kam aus Raesfeld. Eileen Birkner von der Alexander-Schule siegte in 9:52 min. Mit Johanna Seggewiß, Jana Ebbing, Philipp Kölking und Lukas Seggewiß erreichten weitere Raesfelder/innen Siege in ihren jeweiligen Altersklassen.



Beim anschließenden 5km-Volkslauf ging es um den Sieg im Gesamtklassement und in insgesamt 28 Altersklassen der Jahrgänge 1999 und älter. Raesfelds Bürgermeister Andreas Grotendorst gab pünktlich um 18:30 Uhr den Startschuss und schickte ein riesiges Teilnehmerfeld von 232 Läuferinnen und Läufern auf die Strecke. Dies bedeutete einen neuen Teilnehmerrekord über diese Strecke für den Raesfelder Volkslauf.

Der mehrfache Sieger der vergangenen Jahre Stefan Stroick aus Velen und Julius Scherr von der LG Dorsten lieferten sich lange Zeit auf der Strecke ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Zum Schluss

hatte der Dorstener das bessere Finish und siegte mit neuem, fantastischen Streckenrekord in 15:59 min. Schnellster Raesfelder als Gesamt-Zehnter wurde wie im letzten Jahr Jannis Grewing von den TSV-Leichtathleten in beachtlichen 18:48min. Die schnellste Zeit bei den Frauen erzielte Annika Vössing vom OTV Endurance Team aus Oberhausen in starken 18:54 min. Unter den 5km-Läufern war auch der älteste Teilnehmer des diesjährigen Raesfelder Volkslaufs Adalbert Meineke, Jahrgang 1932.

Abschluss und Höhepunkt des Raesfelder Volkslaufes 2015 war wie immer der 10km-Volksbank-Lauf, gleichzeitig auch der zweite Lauf der Laufserie um den Lippe-Issel-Cup, den die Volkslaufveranstalter aus Schermbeck, Raesfeld, Drevenack (3.7.2015) und Hamminkeln (23.8.2015) in diesem Jahr bereits zum 9. Mal austragen. Matthias Passerschroer von der Raesfelder Volksbank gab um 19:30h den Startschuss für das 237 Teilnehmer starke Starterfeld. Auch hier entwickelte sich im Rennverlauf ein Zweikampf an der Spitze zwischen dem Dorstener Jannek Kohle und dem Essener Torsten Graw. Die beiden Topläufer unterboten beide die Bestmarke für den Raesfelder Volkslauf aus dem Jahre 2007. Jannek Kohle von der LG Dorsten konnte sich mit neuem Streckenrekord von 32:11 min in die Bestenliste eintragen.



Schnellster Raesfelder war zum wiederholten Mal Andreas Bucks vom TSV Raesfeld auf Gesamtplatz 16 in einer Zeit von 39:25min. Schnellste Frau im Gesamtfeld war in diesem Jahr Sophia Salzwedel vom Recklinghäuser LC in 39:10 min. Schnellste Raesfelderin wurde Karin Grunden in 42:55 min, was gleichzeitig auch den Sieg in ihrer Alterklasse bedeutete.

Alle Ergebnisse des diesjährigen Raesfelder Volkslaufes können im Internet unter www.taf-timing.de/raesfeld2015 eingesehen werden. Hier besteht auch die Möglichkeit für Teilnehmer, sich ihre Urkunde nachträglich auszudrucken.

Der 30. Raesfelder Volkslauf findet wie immer am letzten Freitag im Mai statt, diesmal also am 27. Mai 2016.

Raesfeld, 30.5.2015

Felix Bietenbeck

TSV Raesfeld

Abteilungsleiter Lauffreizeit / Leichtathletik

Leichtathletik

Auch in den ersten Monaten dieses Jahres haben die Leichtathletik-Kids an einigen Veranstaltungen teilgenommen. Der erste Lauf war der Cross- u. Waldlauf Sythen. Am 28.02. fand der Volkslauf Vreden statt. Die Kreiscrossmeisterschaften wurden in diesem Jahr vom LC Borken veranstaltet. Die Läufe fanden am 15.03. am Pröbstingsee statt. Einige Kinder haben dann an den Stadtmeisterschaften in Waltrop am 02.05. teilgenommen. Hier waren die TSV-Kinder mit 8 ersten, 4 zweiten und einem dritten Platz sehr erfolgreich. Auch am Volkslauf Schermbeck haben wir am 03.05. teilgenommen.

Eine Gruppe möchte ich hier einmal vorstellen. Das sind unsere Jüngsten (1.+2. Klasse). Trainiert werden sie von Gabi Grewing, die sich immer viel Mühe macht um die Kinder spielerisch in die Leichtathletik einzuführen. Zur Zeit sind das: Rieke Butenweg, Philip Dinsing, Mara Eurskens, Paul Heilken, Lies Holtermans, Tim Nagel, Florian Rambach, Johanna Seggewiß, Linnea Steinkamp, Greta Surmund, Nele Temminghoff, Cassandra von Dehn, Fenia Willemsen.

Wenn ihr im 1. oder 2. Schuljahr seid oder im Sommer in die Schule kommt, könnt ihr gerne mal zum Training kommen:
Mittwochs, 15.30 Uhr, Sportplatz

Unsere Trainingszeiten der anderen Gruppen:

Montag: (ab 3. Klasse)	16.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch: (ab 12 Jahre)	17.00 – 18.30 Uhr
(ab 3. Klasse)	17.45 – 19.15 Uhr
Donnerstag: (ab 12 Jahre)	17.30 – 19.00 Uhr
Freitag: (alle)	16.00 – 17.30 Uhr



Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Sportmassage
- Krankengymnastik am Gerät
- Kinesio-Tape

Verbinden Sie einen kostenlosen Termin zum Probetraining.

Erlebensweit Sport und Gesundheit
Droste Hülshoff Str. 4
46348 Reesfeld





erlebniswelt sport

Trainingsfläche

UNSERE KURSE

- Zumba
- Pilates
- Yoga
- Bodystyle
- Spinning
- Personal Training

AB HERBST NEU!

- Training auf über 400m²
- neuer, chipkarten-gesteuerter Zirkel

Gesundheitszentrum Raesfeld

Telefon 028 65 50 33 94 2
Mobil 0177 85 46 95 6

www.erlebniswelt-sport.de

Betr: TSV - Echo Rückläufer

Dringender Aufruf an alle TSV Mitglieder. Aufgrund falscher Adressen konnten einige TSV - Echo Ausgaben nicht zugestellt werden. Wir bitten euch daher die Adressen/Namensänderungen unverzüglich dem Verein mitzuteilen.

**Danke
Gruß Rosi**



TSV Turnabteilung sucht eine/n Übungsleiter/in

Wir suchen dringend eine kontaktfreudige, verantwortungsvolle Person mit Übungsleiterlizenz, die die Kinder spielerisch zur Selbstständigkeit, Selbsteinschätzung, Gruppenfähigkeit, Verantwortung und Spaß an der Bewegung heranführt. Wir bieten folgende Gruppenstunde an, **Dienstags von 15:15 - 18 Uhr, in der Alexanderturnhalle.**

Kontaktaufnahme unter:

Rosemarie Krinke, Tel. 02865 / 7848
oder
TSV Raesfeld e.v.
Postfach 1261
46348 Raesfeld



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford: der neue Ford C-MAX

FORD C-MAX AMBIENTE

Bei uns für

€ **13.990,-¹**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford C-MAX: 8,4 (innerorts), 5,2 (außerorts), 6,4 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 149 g/km (kombiniert).

Dorstener Straße 57
46348 Raesfeld
Tel. 0 28 65 / 60 95-0
Fax 0 28 65 / 60 95-90
info@Autohaus-Jacobs.de · www.Autohaus-Jacobs.de

Autohaus
Jacobs
Ford-Händler

¹Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Gilt für einen Ford C-MAX Ambiente 1,6-l-TiVCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS).

B-Juniorinnen



Raesfelderinnen:

hinten (v.l.): Marie Sondermann, Luisa Hölling, Cornelia Droste, Anna Gördes und Christina Gerdes

vorne (v.l.): Rieke Bonhoff, Carina Brömmel, Greta Beckmann und Rica Gohsen

Wie seit Anfang der Saison bekannt, hatte die U17 vermehrt Probleme, überhaupt eine 9er Mannschaft stellen zu können. Schon länger spielen auch die Mädchen aus jüngeren Jahrgängen bereits vorzeitig in der U17.

Die Möglichkeit, trotz geringer Anzahl Spielerinnen weiterhin am Spielbetrieb teilzunehmen, war sehr gering. Die Beteiligten begannen bereits im Herbst zu überlegen, ob sie das gleiche Schicksal wie andere Mädchenmannschaften auch treffen würde und sie die Mannschaft aufgrund zu weniger Mädchen nicht noch in der Winterpause abmelden müssten.

Eine andere Möglichkeit, als gar nicht spielen zu können, ist es, sich mit einer Mannschaft aus einem Nachbarort zusammenzuschließen. Nachdem der FC Marbeck andere Vorstellungen vom gemeinsamen Fußballspiel hatte, ergab sich die Möglichkeit zur Spielgemeinschaft Oeding/Weseke zu wechseln. Trotz der weiteren Distanz beschloss die Mannschaft schnell, dass dieser Wechsel am besten für sie sei.

Mithilfe eines Zweitspielrechts gelang es bereits in der Winterpause zu wechseln. Diese Entscheidung war nicht nur positiv für die Mannschaftsgröße, zur Freude aller spielen wir jetzt auch nicht mehr im Kreis Recklinghausen, sondern im Kreis Ahaus/Coesfeld!

Obwohl es einige Zeit dauerte bis die Mädchen effektiv zusammen trainierten und spielten, läuft das Training abwechselnd in Weseke und Raesfeld, immer unter der Leitung von Robert Schoettler (Oeding) und Johannes Bonhoff (Raesfeld), inzwischen ohne Probleme ab.

Da auch das Fahren in den meisten Fällen ohne größere Probleme funktionierte, hier ein großes Dankeschön an die Eltern! Wir hoffen auf weitere Unterstützung in der nächsten Saison, wo hoffentlich zwei B-Juniorinnen Mannschaften gestellt werden können.

B-Jugend

Unsere Mannschaft hat sich als Aufsteiger in der A-Kreisliga sehr tapfer geschlagen und stand nach der Hinrunde mit 18 Punkten auf Platz 4. Sicherlich hat man das ein oder andere Spiel ein wenig glücklich gewonnen, aber dafür wurde auch das ein oder andere Spiel mit etwas Pech verloren. Alles in allem konnten wir aber mit dieser Hinrunde sehr zufrieden sein. Als verantwortliche Trainer warnten Oliver und ich aber vor Überheblichkeit und prophezeiten unseren Spielern eine doppelt so schwere Rückrunde. Leider wurden diese Warnungen von den Jungs nicht gehört.

Wir planten eine stramme Vorbereitung auf die Rückrunde mit einigen Freundschaftsspielen. Hier sollten die Spieler den „Winterspeck“ abtrainieren und Spielpraxis bekommen. Leider fielen einige geplante Spiele dem Wetter zum Opfer, so dass dies mit zusätzlichen Trainingseinheiten aufgefangen werden musste.

Allerdings sah das die Mannschaft wohl etwas anders. Unregelmäßiges Erscheinen zum Training, angebliche Verhinderungen zu den Spielen, machten bei einigen Spielern die fehlende Einstellung mehr als deutlich. Wieder sprachen wir die Truppe an, zeigten auf, woran gearbeitet werden muss und glaubten an die Besserung, die uns versprochen wurde. Dann stand ein Vorbereitungsspiel gegen den Lokalrivalen aus Erle an. In diesem Spiel wurden wir mit 6:1 klar und deutlich vom Platz gefegt. „Jetzt müssen die Jungs doch mal wach geworden sein“ sagte ich zu Oliver. Ja, wenn's mal so gewesen wäre.

Müssen wir etwas am Training ändern? Müssen wir noch einmal mit den Jungs reden? Wie können wir Einfluss auf die Einstellung nehmen? Viele Fragen, die Oliver und mich beschäftigt haben. Ihr seht also, dass sich ein Trainerteam viele Gedanken macht.

So kam es, wie es kommen musste. Die Rückrunde war grauenhaft. Jetzt machten sich die mangelnde Einstellung und die mangelnde Trainingsbeteiligung klar bemerkbar. Denn eins steht fest, wer nicht regelmäßig trainiert, kann auch nicht richtig fit sein. Mag ja sein, dass es für die B-Liga reicht, aber sicher nicht für die A-Liga. Ein Spieler kam über mehrere Wochen gleich gar nicht mehr. Bewundernswert sind aber die Ausreden, die man sich immer wieder einfallen lässt. (Als ob der Trainer das noch glaubt!). Außerdem konnte ich in der Rückrunde nicht einmal die gleiche Mannschaft aufstellen. Mal ist der eine „verletzt“, mal ein anderer. Auch hier sind tolle Ausreden genannt worden.

Leider sind wir dadurch in der Tabelle stark abgerutscht und müssen doch noch um den Klassenerhalt kämpfen. Nach der Hinrunde hat damit wohl keiner gerechnet.

Ich weiß, dass für viele von Euch Fußball ein „Hobby“ ist. Das ist auch völlig in Ordnung.

Aber andererseits ist es auch ein Mannschaftsspiel und somit habe ich mich für die Mannschaft entschieden. Das „Nichterscheinen“ spricht nicht für einen guten Teamgeist.

So, genug damit. Es hört sich ja so an, als wäre alles schlecht gewesen. Nein, natürlich hat es mir trotzdem Spaß gemacht und natürlich haben wir in diesem Jahr auch viel Spaß gehabt. Ich erinnere gerne dabei an die Aufwärm-Übungen im Sommer. Hier war es echt schön zu sehen, wie beweglich manche sind. Wunderbare Figuren haben wir dabei beobachtet. Da bekommt das Wort „Bewegungskünstler“ gleich eine ganz andere Bedeutung. Auch geografisch hat ein Spieler seine Grenzen aufgezeigt bekommen. Statt nach Deuten zu fahren, war er schon an Wulfen vorbeigefahren. Ja, Ja !

Bedanken möchte ich mich bei allen Eltern, die uns als Fahrer zu Verfügung standen. Dabei sei auch gesagt, dass die Fahrten bis Waltrop, Erkenschwick reichten. Vielen Dank auch für das

Waschen der Trikots. Ohne Euch hätten wir echt ein Problem.

Ein großer Dank geht auch an die Spieler Yannick Ronau und Luca Mümken aus der C-Jugend. Die beiden haben uns in der Rückrunde stark unterstützt. Ansonsten wäre die Spielerdecke doch arg dünn gewesen. Außerdem wünsche ich Marvin Meißner alles Gute. Er war eine starke Stütze in unserem Spiel und musste am Meniskus operiert werden. Daher fiel er die Hälfte der Rückrunde aus. Gib Gas, damit Du wieder fit wirst.

Ich wünsche allen Spielern für die weitere sportliche Karriere, sowie für das weitere Leben alles, alles Gute. Mit einigen Spielern durfte ich 2 Jahre, mit anderen nur 1 Jahr zusammen arbeiten. Mir hat es Spaß gemacht und auch ich habe viel dabei gelernt. Die Gegenwart junger Menschen ist immer wieder klasse. Ein großer Dank geht natürlich an Oliver. Er hat mir alle schriftlichen Arbeiten abgenommen, wie z.B. Fahrerplan, Trikotwaschplan, Trainingsplan, und stand mir immer mit Rat und Tat zu Seite. Mir hat es mit Dir echt Spaß gemacht, Danke Olli.

Nach 2 Jahren höre ich nun als Trainer auf und mache damit den Weg für ein anderes Team frei. In dieser Zeit fühlte ich mich im Verein sehr wohl und werde immer eine gute Erinnerung daran haben

Also, alles Gute TSV und viel Erfolg.
Martin Meißner

Die C1-Jugend Saison 2014/15



oben von links: Rainer Rensing, Moritz Beckmann, Arian Behrami, Hendrik Epping, Andre Olbing, Florian Baumeister, Nico Olbing, Jack Wieler, Marco Fortmann, Jannik Ronau, Matthias Kortstegge,
unten von links: Leon Brockmann, Rafael Wegner, Noel Hallner, Max Olbing, Christopher Schütt, Henrik Stenkamp, Jakob Schulze, Lukas Egging,
ganz unten: Alexander Hölling, Luca Mümken, Timo Marpert

**Setzen Sie bei
Heizung & Sanitär
auf modernste Technik
aus Meisterhand.**

STENERT
HEIZUNG UND SANITÄR

Kolpingstraße 6 und Im Ährenfeld 2c · 46348 Raesfeld
Telefon 02865 - 1690 · www.stenert.de



Von Saisonbeginn an konnten wir uns in der B-Kreisliga im oberen Drittel behaupten. Wir bestritten 18 Spiele. Mit elf Siegen, drei Unentschieden, vier Niederlagen und 59:23 Toren stehen wir ganz gut da und belegen den vierten Platz. Gegen die drei führenden Teams lieferten wir ein paar spannende und gute Spiele ab, gegen die anderen Mannschaften gab es meist recht deutliche Siege.

Bei den Hallenkreismeisterschaften in Waltrop spielten wir uns bis ins Halbfinale und belegten schließlich einen tollen vierten Platz. Ein hervorragendes Ergebnis, wenn man bedenkt, dass sieben der zehn Mannschaften dort mindestens eine Klasse höher spielten als wir.

Der Zusammenhalt in der Truppe stimmt, genauso wie die Trainings-beteiligung und der Einsatzwille. Dank an die Eltern für die Unterstützung und den leckeren Kuchen! Den Spielern und dem Trainer, die in die B-Jugend gehen wünschen wir alles Gute und weiterhin sportlichen Erfolg.

sportlicher Gruß

Rainer Rensing, Matthias Kortstegge, Andre Olbing

Fußball – C2 Jugend Rückrunde Saison 2014/2015

Nach einer durchwachsenen Hinrunde hatten wir uns einiges vorgenommen für die Rückrunde.

Dementsprechend hatten wir unseren Vorbereitungsplan ausgearbeitet, 3-mal pro Woche Training und Testspiele am Wochenende. Leider machte das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung. So dass 2 der 4 Testspiele nicht stattfinden konnten. Aber auf die anderen 2 Spiele freuten wir uns umso mehr, wir wollten endlich unser neues System ausprobieren. Im ersten Spiel gegen den TuS Gahlen der eine Liga höher spielt, konnten wir mit 1-0 in Führung gehen. Als Bernd Möllmann alleine auf den Torwart zulief, prallten die zwei unglücklich zusammen. Bernd musste mit einem Schienbeinbruch ausgewechselt werden. Die Mannschaft war so geschockt, dass man die Kontrolle über das Spiel verlor und kurz vor Schluss noch das 1-1 hinnehmen musste. Im zweiten Spiel gegen Hochmoor, die auch in der C-Kreisliga spielen wie wir, verlor man deutlich mit 3-0 und das völlig zu Recht mit so einer Leistung hätte man in der Rückrunde keine Chance.

Das erste Rückrundenspiel war dann auch eine Niederlage mit 2:0 gegen Borken 2. Die Trainer waren nun gefordert herauszufinden, woran es lag, dass man die letzten Spiele kein Tor geschossen hatte und 5 Gegentore kassierte. Mit dem neuen System 4-3-2-1 wollten wir hinten eigentlich besser stehen. Also beschlossen wir wieder mit dem alten 4-2-3-1 zu spielen. Im zweiten Spiel konnten wir auch wieder gewinnen. Mit einem 3:1 war der Sieg gegen den Tabellenzweiten Reken perfekt. Und das war ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Die nächsten drei Spiele konnten alle gewonnen werden. Gegen Nordvelen wurde deutlich mit 5:0 gewonnen, gegen ETuS Haltern mit 4:1 und gegen den Tabellenführer Ramsdorf wurde ein 1:0 erzielt. Und damit hatten wir wirklich nicht gerechnet. Die Ramsdorfer sind zur Beginn der Saison aus der B Kreisliga in die C Kreisliga gewechselt, da der VfL im ersten Spiel in der B Kreisliga 13:0 gegen unsere C1 verloren hatte. Den Ramsdorfern fehlte vor dem Spiel noch 1

Der neue Mokka ist da!!!



Jetzt bei uns probefahren!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team vom Autohaus Hüppe



Wir lieben Autos.

Autohaus
HÜPPE

www.opel-hueppe.de

**Ährenfeld 2 – 46348 Raesfeld
Tel.: 02865 – 60090-0**

Punkt zur Meisterschaft, aber durch unseren Erfolg wurde Ramsdorf erst eine Woche später Meister. Das war mit Sicherheit ein Highlight unserer Saison.

Leider fehlen uns 4 Spiele in unserer Saison und dadurch 9 sichere Punkte. Das wirkt sich auch auf die Tabelle aus und wir stehen momentan auf Platz 6. Aber wir wissen, dass wir eigentlich Vierter sind, denn die Spiele gegen Reken 3 und die beiden Spiele gegen Lembeck 2 hätten wir mit Sicherheit gewonnen. Ob wir Gemen hätten schlagen können bleibt reine Spekulation. Jetzt haben wir nur noch das Spiel gegen Dorsten vor der Brust und wir hoffen, dass wir die Saison mit einem Sieg beenden.

Ich als Trainer möchte mich bei den Schiedsrichtern und Spielleitern bedanken, die einspringen, wenn kein offizieller Schiedsrichter kommt. Diese Saison haben Klaus Haussmann, Moritz Bonhoff und Matthias Kortstegge bei uns gepfiffen. Dafür hier an dieser Stelle nochmal „Danke!“ Aber auch bei unserer C1 und D1, die uns immer wieder Spieler zur Verfügung stellen. Und natürlich bei den TSV Verantwortlichen, ohne die ein Spielbetrieb nicht möglich wäre.

Nicht vergessen darf ich die Eltern, die die Jungs immer unterstützen.

Danken möchte ich auch den Spielern, die immer ihr Bestes beim Training und beim Spiel gegeben haben.



Zum Team gehörten: Bernd Möllmann, Chris Stenert, Daniel Bredow, David Möllers, Fabian Höing, Fabian Kölking, Felix Beckmann, Jan Bernd Hoffmann, Jan Luca Gesing, Jan Malkusch, Joel Grewe, Johann Hemsteg, Kai Klümper, Matthias Droste, Mohammed Hamid, Moussa Seklawi, Nick Nattefort, Simon Eilers, Timo Brömmel und Alexander Springenberg, der mich beim Training und Spiel unterstützte.

- Lars Melis -

Dorfschänke Marpert

„Die gemütliche Kneipe im Ortskern“

- Treffpunkt für Jung und Alt
- Fernsehübertragung per **sky**
- Vereinslokal des Fanclub Schalke 04



Weseler Straße 4 • 46348 Raesfeld • Telefon: 02865 / 16 57

Rathauscafé Marpert

Café und Restaurant mit gediegenem Flair – familiäre Atmosphäre eingeschlossen.



**Jeden Samstag, Sonntag
und an Feiertagen
großes Frühstücksbuffet**

von 10:00 - 13:00 Uhr.

-Voranmeldung erwünscht -

Jetzt neu!

Jeden Mittwoch

ab 12:00 Uhr

„Deftiges aus Gertruds Küche“

Am Rathaus 7 • 46348 Raesfeld

Tel.: 02865/20 48 68 • Fax: 20 29 61

www.rathauscafe-marpert.de

E1 Jugend

Wieder mal geht eine sehr gute Saison mit der jetzigen E1 Jugend zu Ende. Und es geht wie immer rasend schnell und bringt dazu viele schöne Spiele und viel Spaß. Nachdem wir die Hallenkreismeisterschaft mehr oder weniger in den Sand gesetzt haben, haben wir jedoch mit einem Turniersieg in Hünxe und einen sehr guten 2. Platz beim Hallenturnier bei Vestia Disteln gezeigt, dass wir es auch in der Halle können. In der Winterpause erkannte man einen kleinen Schlendrian in der Mannschaft, so ging die Trainingsbeteiligung zurück und auch der Einsatz war nicht immer bei 100 %.

Das zeigte sich auch gleich in der Meisterschaftsrunde. So konnten wir zwar noch gegen einen jüngeren Jahrgang aus Schermbeck mit 6-2 gewinnen, doch stand dem dann eine hohe Heimmiederlage gegen Burlo gegenüber. Mit sage und schreibe 1:6 gingen wir hier unter Flutlicht auf unseren neuen Kunstrasen unter. Ein knapper 3:2 Erfolg auf der Asche in Wulfen folgte.

Doch der Weg zu alter Stärke war noch lang, aber mit einem schön herausgespielten 6:0 gegen Heiden wurde ein Anfang gemacht. Nun wurde es wieder ein Team und jeder gab wieder alles, wobei die Freude am Spiel nicht zu kurz kam. Siege gegen Borken und Borken Hoxfeld folgten. Ramsdorf geriet als nächstes bei uns mit 6:1 unter die Räder. Dann stand das entscheidende Spiel bei Westfalia Gemen an, mit einem Auswärtssieg wären wir Meister der stärksten Gruppe im Kreis.

Das Spiel wurde auf sehr hohen Niveau ausgetragen und wir gingen auch mit 1:0 in Führung, doch leider mussten wir dann nach der Pause einige Tore einstecken und wir waren mit 1:4 hinten. Eine große Aufholjagd folgte, doch es reichte nur bis zu einem 3:4. Schade, sagten dort alle mitgereisten Raesfelder Fans, meist natürlich Eltern. Hier gehört ein großes Dankeschön an alle Eltern hin, die genauso mit hohem Einsatz bei der Sache sind und es mir und den Kindern sehr einfach machen. Unseren Saisonabschluss hatten wir dann bei einem 5:2 Erfolg gegen Deuten.

So wurde anschließend mit vielen Leuten die Vizemeisterschaft im Vereinsheim gefeiert. Nun folgt noch die Feldkreismeisterschaft in Leusberg, wofür wir uns bei einem Turnier in Schermbeck ungeschlagen qualifiziert hatten. Ebenso gilt mein großer Dank meinem Co Trainer Moritz Bonhoff, der immer mit vielen Ideen mir zur Seite stand. Ebenso ist auf ihn auch bei Terminen immer großer Verlass und er leitet das Training auch mal alleine. Leider war Daniel Bleker aufgrund seines Studiums meist verhindert, doch wenn er mal Zeit hatte war auch er am Start und freute sich auf das Training oder den Spielen mit den Jungs.

Die Abschlussfahrt ging dieses Jahr mit 2 Übernachtungen zum Center Parc ins Hochsauerland. Alle freuen sich auf viele weitere gute Fußballjahre beim TSV.

von Frank Pierags (Trainer E1 Jugend)

24.05.2015

**Einzigartig
zur Spargelzeit ...**



**... außergewöhnlich
zu allen Jahreszeiten!**

ADELHEIDS SPARGELHAUS

Wir freuen uns darauf, Sie im idyllischen Ambiente unseres Hauses mit Köstlichkeiten der Region und internationalen Gaumenfreuden verwöhnen zu dürfen. Genießen Sie Ihre Zeit bei uns, die gemütliche Atmosphäre und vor allem die gute Küche in Adelheids Spargelhaus.

Herzlich Willkommen!



Rhader Straße 69 · 46348 Raesfeld-Erle · Tel. 02865 8011 · Fax 02865 6712
www.adelheids-spargelhaus.de · info@adelheids-spargelhaus.de

RÜB PARTYSERVICE

*professionell & flexibel
- beste Qualität -*

**Genau das Richtige
für Ihre nächste Feier!**

- Alles aus einer Hand
- Erstklassige Qualität
- Flexibel und individuell
- Seit über 20 Jahren



Arno Rüb

Suendarper Weg 8 · 46348 Raesfeld-Erle · Telefon 02865 1434 · Fax 02865 1221
info@partyservice-rueb.de · www.partyservice-rueb.de



hinten von links: Trainer Frank Pierags, Tom Brömmel, Henning Tünste, Daniel Bleker, Phil Pieper, Jan Hüging, Niklas Kölking, Trainer Moritz Bonhoff
 kniend von links: Jason Pierags, Frank Möllmann, Gerrit Marks, Lukas Graaf, Mika Heckmann, Peter Timmermann
 es fehlt: Trainer Daniel Bleker

E2-Jugend

Wieder geht eine Saison zu Ende. Für unsere E2 eine durchaus erfolgreiche Saison. Oft konnten wir durch ein gutes Mannschaftsspiel überzeugen. Verdanken tun wir dies unseren jungen Trainern Pascal Unnebrink und Pascal Becker. Unterstützt durch Markus Knuf und Sascha Peitz haben sie unsere Kinder fußballerisch und menschlich wieder ein Stück weiter gebracht. In der nächsten Saison müssen wir leider auf beide Pascals verzichten und uns bleibt nur ein großes DANKE an die beiden.

Die Planungen für die neue Saison laufen bereits. Aus insgesamt 34 Kindern gilt es nun zwei neue Mannschaften zu bilden. Wir hoffen diese noch vor den Sommerferien zu beenden. Für die neue D2 werden im nächsten Jahr Markus Knuf und Sascha Peitz zur Verfügung stehen. Wir hoffen den Kindern in der nächsten Saison wieder viel Spaß zu vermitteln und den ein oder anderen Sieg für den TSV einzufahren. Dieses Jahr waren für die E2 am Ball:

Jonas Hüsken, Jonas Kock,
 Nils Steinkamp, Ron Lehmbruck,
 Noah Peitz, Tom Schwartke,
 Marcel Heckmann, Marie Egging,
 Marco Simsons, Noah Fasselt,
 Paul Reckmann, Brian Knuf
 und Angelo Perivolaris.



www.holzwarth-apotheke.de
raesfeld@holzwarth-apotheke.de



Gesund ist bunt
APOTHEKEN

HOLZWARTH
APOTHEKE

Ihr leistungsstarker Partner in Raesfeld,
Dorsten, Lembeck, Gladbeck und Umgebung!
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.
Daher werden wir Sie genauso fachlich
wie freundlich jeder Zeit gerne beraten.

Corina Holzwarth
Weseler Straße 18 · 46348 Raesfeld
Tel. 0 28 65 - 95 91-0

Lust auf
Gesundheit!



Alfred Büsken
TISCHLERMEISTER



Schwietering 5 · 46348 Raesfeld
Tel.: 0 28 65-66 44
Fax: 0 28 65-60 16 48
E-mail: abuesken@t-online.de
www.tischlermeister-buesken.de

E3-Jugend

Hallo liebe TSVler,

nach unserer erfolgreichen Hinrunde mit 3 Siegen und 1 Unentschieden, fiel es uns schwer unseren Erfolg beizubehalten. Trotz eines 9:2 Sieges gegen Ramsdorf sind wir zur Zeit auf dem 8. Platz. Die Kinder sind aber weiterhin mit vollen Enthusiasmus dabei und sind als Team enger zusammen gewachsen. Durch den neuen Kunstrasenplatz konnten wir bei jeder Wetterlage erfolgreich das Fußballtraining absolvieren. Zudem gefällt uns die große Nachsicht zur Instandhaltung des Kunstrasenplatzes, sodass dieser auch noch zukünftigen Fußballmannschaften zur Verfügung stehen wird.

Wir Trainer möchten uns außerdem bei den Eltern bedanken, welche uns die ganze Saison tatkräftig zur Seite standen und Aushilfe geleistet haben, aber auch bei Reinhard Groß-Onnebrink, welcher durchgehend Schweiß und Arbeit in diesen Verein steckt und zusätzlich höchst engagiert in allen Bereichen jeden unterstützt.

Aus privaten Gründen müssen wir leider unser Traineramt niederlegen und hoffen, dass sich jemand für unsere Position findet, der das Team weiter zu Spaß und Erfolg führen kann.



Mit sportlichen Grüßen,

Johann Böckenhoff

Dirk Möllmann

Claudia Terhardt

Bücher · Schreibwaren · Lotto

Spangemacher

Weseler Straße 6 · 46348 Raesfeld · Tel. 0 28 65 / 253



SPIELWAREN

SPANGEMACHER



Weseler Str. 9 - 11 • 46348 Raesfeld • Tel. 0 28 65 / 60 39 58

Qualität und Verantwortung

Agrar im Verbund

AGRI

Raiffeisen eG



Sonsbeck

Wildpassweg 90
Tel. 0 28 38 - 9 13 03 13

Louisendorf

Gocher Straße 28
Tel. 0 28 24 - 9 24 86 18

Goch-Asperden

Triftstraße 43
Tel. 0 28 23 - 9 34 95 13

Kirchhellen

Pelsstraße 10
Tel. 0 20 45 - 9 55 02 33

Kamp-Lintfort

Rheinberger Straße 391
Tel. 0 28 42 - 9 44 04 30

Moers-Rheinkamp

Rheinberger Straße 433
Tel. 0 28 41 - 88 04 67 21

Raesfeld

Vennekenweg 6
Tel. 0 28 65 - 9 57 61 88

www.agriV.de

Kostenlose Energie-Hotline für feste und flüssige Brennstoffe! ☎ 0800/12 18 650

F 1 Junioren – Saison 2014 – 2015

Nachdem bereits die Hinrunde mit vielen Siegen in der „Meisterschaftsrunde“ und den Erfolgen bei einigen Turnieren, auch überregional, sehr erfolgreich beendet wurde, ging es in die Hallensaison. Zunächst war die Umstellung auf die kurzen Wege ungewohnt und erste Testspiele waren nicht gerade erfolgreich. Innerhalb kürzester Zeit gelang es den Kindern jedoch, sich auf die Besonderheiten der Halle einzustellen, was einige Siege im Ruhrgebiet zur Folge hatte.

Kurz danach freuten sich alle auf die Vorrunde der Hallenkreismeisterschaften, die in Borken stattfand. Mit Siegen unter anderem gegen Borken, Gemen, Velen und Hoxfeld konnten die Spieler stolz den Spielball des Fußballkreises als Ehrenpreis in Empfang nehmen.

Somit war die F 1 für die Großkreismeisterschaft qualifiziert. Am Start waren alle in den jeweiligen Vorrunden bestplatzierten Teams der Kreis- und Stadtmeisterschaften des Fußballkreises Recklinghausen, der insgesamt über 80 Mannschaften umfasst. Dieses Turnier mit insgesamt 12 Mannschaften ging über den ganzen Tag und verlangte den Spielern alles ab. Zudem fehlten einige der Jungs, aufgrund der kursierenden Grippe- und Darmviren.

Dennoch gelangen knappe Siege gegen Schermbeck und dem VfB Waltrop, ein klarer Sieg gegen Eintracht Datteln, sowie ein Unentschieden gegen den BVH Dorsten.

Gegen den starken und späteren Turniersieger TuS Haltern musste sich das Team geschlagen geben. Es reichte jedoch zum vielbejubelten Einzug ins Halbfinale gegen den TSV Marl-Hüls. Trotz großem Kampfes reichte es nicht zum Einzug ins Finale – der TSV Marl-Hüls konnte mit fairem und dennoch aggressivem Spiel die wichtigen Tore erzielen und kam verdient weiter.

Im „kleinen Finale“ mit dem Spiel um den dritten Platz ließen die Kicker der Raesfelder F Jugend allerdings nichts mehr anbrennen und gingen konzentriert und zielstrebig auf den Platz. Gegen den SC Herten gelang nach einem sehr langen Turniertag von mehr als 7 Stunden ein klares 2 : 0, sodass der dritte Platz gesichert war. Mit diesem Ergebnis waren alle superglücklich.

Dann begann die Freiluftsaison. Meist erfolgreich, aber auch zum Teil unkonzentriert, wurden sowohl Siege errungen, als auch einige unterwartete Niederlagen kassiert. Wir zogen daraufhin das Trainingspensum an – die schon in diesem jungen Alter sehr motivierten Kinder zogen alle sehr gut mit. Um immer zweimal pro Woche trainieren zu können, sprang als zusätzlicher dritter Coach Gerd Bleker ein, der sofort „versicherte“ sich die Zeit dafür am Mittwochnachmittag freizuhalten. Vielen Dank hierfür!!

Sehr gern fuhren wir im Mai in unsere Partnerstadt nach Wehl um bei der Concordia am großen F Jugend Turnier teilzunehmen. Bei wunderschönem Wetter gelang es den Kindern den Turniersieg aus dem Vorjahr zu verteidigen. Das Turnier war super organisiert und straff durchgeplant, ohne viel Leerlauf. Hierfür dem Veranstalter vielen



Unser Service – Ihr Vorteil!

- Neuwagen-Verkauf
- Jahreswagen
- EU-Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Leasing
- Finanzierung
- Versicherung
- Inspektions-Service
- Zubehör-Service
- Dekra-Abnahme
- Reifen-Service
- Bremsen-Service
- Karosserie-Service
- Klimaanlage-Stützpunkt

GUDEL

in Raesfeld und Heiden

www.vw-gudel.de



Nutzfahrzeug
Service



Dank!

Die Rückrunde der Saison 2014-2015 geht nun langsam zu Ende. Fronleichnam spielen wir um die Qualifikation für den international besetzten F Junioren Super Cup in Dorsten. Außerdem hat sich die Mannschaft vor wenigen Wochen noch mit dem Gewinn der Kreispokal Vorrunde in Schermbeck für die Endrunde des Kreises Recklinghausen am 13. Juni qualifiziert. Hier kommt es wieder zu Spielen gegen Mannschaften wie dem TSV Marl Hüls, dem Hallenkreismeister Haltern usw. Das wird sicherlich hart!!

Wir, Alex und ich, haben immer super viel Spaß mit der Mannschaft und versuchen immer - trotz Ausbildung und Studium - genug Zeit für Training, Spiele und Turniere zu haben. Danke aber auch an alle Eltern, die immer fahren, waschen, andere Spieler mit ins Auto packen und nach Hause bringen, Proviant mit zu den Turnieren bringen und an alle, vor allem an die Trainer!!., verfüttern, mitfeiern, manchmal auch stöhnen und schimpfen, Daumen drücken, jubeln und mitleiden. Dank auch dafür, dass alle Eltern die Kinder immer pünktlich auf den Weg bringen, auch wenn die Trainingszeiten häufiger wechseln, mal früher, mal später und eure Geduld, wenn wir mal wieder (also immer) überziehen!! ☺

Wie schon erwähnt, gelingt dies aber nur, weil bei Engpässen auch alle Eltern mitziehen und mithelfen! Dankeschöööön an euch!!!!

Die Spieler:



Maximilian Bleker, Ben Brömmel, Yusef Hamid, Tom Heiming, Peter Hüging, Leonard Kausch, Philipp Kölking, Kevin Kowalsky, Anil Kutlu, Malte Kutzner, Felix Lauer, Eric Nießing, Noah Spangemacher, Thomas Spank, Jakob Stenkamp, Eron Recica

Alexander Springenberg und Gina Heyer





Malermeister ROSENBERGER

- Lehmfarben
- Kreativtechniken
- Anstriche
- Lackierungen
- Tapeten
- Bodenbeläge
- uvm.



Franz-Hitze-Straße 8 • Raesfeld • Telefon: 02865/71165 • email: info@maler-rosenberger.de
www.maler-rosenberger.de


 sehr gut
 Inspektionen
 durchgeführt von
 neutral bewertet
 www.maltest.de

F2-Jugend



Liegend : Marika Loker

Erste Reihe hockend von links nach rechts: Jayden Uhlier; Jannis Nagel, Moritz Renelt, Justus Meyer,

Reihe Stehend von links nach rechts: Joris Ragnit, Ben Kusen, Laurenz Wüstemeier, Emma Wachtmeister, Ben Nießing, Leon Hetkamp,

Trainer von links nach rechts: Mark Ragnit, Matthias Droste, Andrea Nagel

Nicht im Bild Ahmet Bajrami und Rayan Kouaouch

Nach dem wir die Hinrunde mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen und einem Torverhältnis von 52:36 Toren beendet haben, stand die Hallensaison mit 6 Turnieren an. Highlight sollte das eigene Turnier in Raesfeld sein. Bei den ersten beiden Turnieren gingen wir kampf- und kopflos unter und konnten keins der Spiele gewinnen. So das wir im Trainerteam lange überlegten, wie wir uns besser und vor allen Dingen als Mannschaft präsentieren konnten. Ab sofort wurde beim Training immer auf das miteinander spielen wert gelegt. Vor jedem Spiel wurde ein Mannschaftskreis gebildet. Die Firma Bakalorz unterstütze uns bei der Anschaffung eines einheitlichen Mannschaftstrainingsanzuges.

Die nächsten Turniere konnten mit zwei vierten Plätzen schon deutlich besser gestaltete werden. Das Einladungsturnier in Marbeck konnte am Ende sogar mit einem glücklichen ersten Platz beendet werden. Das absolute Highlight war allerdings unser Turnier in Raesfeld vor eigenem Publikum. Im neuen Trikotsatz (vielen Dank an das Autohaus Ebbing!!!) konnten alle Spiele gewonnen werden, wobei wir im letzten Spiel gegen die ebenfalls ungeschlagenen Velenener gewinnen mussten. Trotz eines 0:1 Rückstandes konnten wir das Spiel noch drehen und mit 3:1 für uns entscheiden. Dieses Spiel war eines unser besten Hallenspiele. Hier hat die Mannschaft an sich geglaubt und ist als Einheit aufs Feld gegangen!

Der erste Platz beim eigenen Turnier wurde ausgiebig gefeiert.

Das erste Spiel in der Rückrunde mussten wir gegen SG Borken III bestreiten, welches wir mit 19:3 deutlich gewannen. Unser nächstes Spiel gegen Wulfen III verloren wir zuhause mit 0:5, allerdings muss man auch sagen dass Wulfen nur auf dem Papier mit der F 3 angereist war und auf dem Platz Wulfens F1 stand. Die restlichen Spiele gegen Heiden II, Borken II, Marbeck II, Reken / Hülsten II und Velen II konnten alle mehr oder weniger deutlich gewonnen werden.

Umso erwähnenswerter, dass wir gegen Marbeck II, Reken / Hülsten II und Velen II in der Hinrunde noch in recht deutliche Niederlagen einwilligen mussten. Vor dem letzten Spiel gegen Ramsdorf können wir auf 6 Siege und eine Niederlage mit einem Torverhältnis von 71:26 Toren zurück blicken. Hier sieht man, dass es langsam Früchte trägt, das wir immer wieder auf das „Wir“ hinweisen und die Kids ermutigen zusammen zuspieren und auch mal eine Position zu spielen, die man nicht so mag. Wir freuen uns nun auf die Sommerpause mit hoffentlich vielen tollen Turnieren und guten Platzierungen. An dieser Stelle sei auch die tolle Unterstützung durch die Eltern erwähnt, ohne die die vielen Spiele und Turniere so nicht machbar wären. Ganz besonderen Dank gilt auch meinen Co-Trainer Matthias Droste und unsere Betreuerin Andrea Nagel.

Mark Ragnit

Steilpass für perfekte Steuerberatung



Rauhut®

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Neuer Kamp 49 · 46348 Raesfeld · Fon 0 28 65 / 6 09 69 - 0
www.rauhut-steuerberater.de

G1-Jugend

„Wie habt ihr gespielt“, will meine Frau kürzlich nach einem Spiel unserer G1-Jugend gegen Wulfen wissen. Ich will ihr gerade ziemlich zerknirscht antworten, dass wir 3:1 verloren haben, da sprudelt es aus meinem Jüngsten heraus: „Ich habe das entscheidende Tor geschossen!“ Unmöglich ihm zu erklären, dass das Ehrentor bei einer 3:1 Niederlage nicht entscheidend sein kann. Also versuche ich es erst gar nicht.

Irgendwie hat er ja auch recht. Das Ergebnis steht für die Kleinen nicht im Vordergrund. Klar fühlt sich auch für unsere Nachwuchskicker ein Sieg besser an als eine Niederlage, aber ein Tor im abschließenden 7-Meter Schießen oder ein Lob für eine gute Parade oder einen genauen Pass lässt sie das Ergebnis schnell vergessen.

Deshalb wollen wir in unserem Saisonbericht auch nicht auf besonders gute Spielergebnisse eingehen, wobei es durchaus welche zu beklatschen gab. Stattdessen möchten wir lieber allen Spielern ein Lob aussprechen, wie sie sich Woche für Woche im Training und auch im Spiel reinhängen. Es ist schön zu sehen wie sie sich weiter entwickelt haben und mit wie viel Spaß sie beim Training zur Sache gehen.

Dank auch an die Eltern und Großeltern, die uns regelmäßig zu den Spielen begleiten und die Mannschaft kräftig anfeuern.

Die Saison hat wirklich Spaß gemacht.

unten links: *Jan-Luca Rose*
Max Büsken

kniend: *Linus Marpert, Paul Meier*
und *Nick Epping*

stehend: *Hannes Büsken, Ben Rauhut,*
Joshua Rutten, Max Brömmel und
Malik Medosevic

Trainer: *Peter Epping* und *René Meier*

Das Trainerteam der G1



End-, Feuer- und Seebestattungen Umbettungen, Überführungen im In- und Ausland Gratlampe und Vasen mit Sockelsteinen Bestattungsvorsorge Trauermedien Trauerdrucksachen Erledigung aller Formalitäten Sargausstellung Grabgestaltung und -pflege		Bestattungen Eilers Am Schwemmenhof 18 46348 Raesfeld Telefon 02866/202129 Tag- und Nachtdienst
--	--	--

Wir leisten viel für Sie:

- Elektro-Installation für Alt- u. Neubauten
- Sat-Anlagen - Antennenbau
- ISDN-Telefonanlagen
- Hausgeräte - Kundendienst
- TV - Video - Hifi
- T-Mobile

ELEKTRO **BRÖMMEL** e.K.

ELEKTRO • VIDEO • HIFI • TV

Weseler Str. 25 • 46348 Raesfeld • Tel. 02865/7210 • Inhaber: Andreas Brömmel

■ EP: ElectronicPartner ■



Reisebüro

Heiner Schwartke · Leinenweberstraße 10 · 46348 Raesfeld

☎: 02865 / 6768 · FAX: 02865 / 6824

eMail: info@sr-reisebuero-schwartke.de

www.sr-reisebuero-schwartke.de

Friedrich, Westhues-Wedig & Coll.

Rechtsanwälte
Fachanwälte

Rechtsanwälte:

Klaus Friedrich
Sabine Westhues-Wedig
Dr. jur. Ingo Rogge
Dr. jur. Johannes Backherms

Kanzlei Raesfeld

Leinenweberstr. 11
46348 Raesfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familien-, Erb- u. Vertragsrecht
Familienrecht u. Mediation
Arbeits-, Verkehrs- u. Baurecht
Verwaltungs- u. öffentliches Recht

Kanzlei Reken

Hauptstr. 17
48734 Reken

Telefon 02865/8052 u. 8053 • Telefax 02865/8054

E-Mail: Kanzlei@Friedrich-Rechtsanwaelte.de

durchgehende Öffnungszeiten Mo. bis Do. von 8:30 Uhr - 18:30 Uhr; Fr. 8:30 - 16:00 Uhr

G2-Jugend

So, die Saison ist nun bald geschafft und unsere Jungs sind in der kurzen Zeit, zu einer echten Mannschaft zusammengewachsen.

Trotz anfänglicher Niederlagen und einem Unentschieden ist der Spaß am Fußball geblieben.

Schade, dass nach der Saison manche Spieler in die F-Jugend wechseln und unsere Jungjahrgang Spieler noch weiter in der G-Jugend verweilen.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die uns in jeglicher Art bei der Arbeit unterstützt haben.

Trainingszeiten sind weiterhin immer samstags von 9.30 - 11.00 Uhr .



Eure Trainer Sabrina, Tanja und Rafael

Ihre Gesundheit liegt in unseren Händen

Praxis für Krankengymnastik u. Osteopathie

Matthias Stenert D.O.

Physiotherapeut - Heilpraktiker

Borkener Str. 2 - 0 2 8 6 5 - 6 8 5 4

46348 Raesfeld

- | | |
|---------------------|-----------------------|
| - Physiotherapie | - Gerätegestützte |
| - Osteopathie | Krankengymnastik |
| - Massage | - Wärme-Kältetherapie |
| - Lymphdrainage | - Wellness-Massagen |
| - Manuelle Therapie | - Hausbesuche |

Diesel-Center - günstig und effizient

**Wir reparieren
und tauschen
nicht nur aus!
Instandsetzung von
Diesel-Einspritz-
systemen.**



Theo Niessing GmbH

Schwietering 9 · Raesfeld · Tel. 02865/8090

www.bosch-service-niessing.de

Rasenflitzer 2015



Leider war zum Fototermin parallel das Schulfest! Im nächsten TSV Echo sind dann alle Rasenflitzer drauf! Versprochen! Wetterfest und mit starkem Bewegungsdrang ausgestattet! Das sind die Attribute der Rasenflitzer des TSV! Seit April 2015 sind wir wieder von der Halle nach draußen gewechselt. Zum Glück gibt es unsere schöne Tribüne, unter der wir dann

ausweichen können, wenn es samstagsmorgens blitzt und donnert!

Super viel Spaß haben die Drei- und Vierjährigen, wenn es darum geht den Ball vor sich hin zu schießen, zu rollen oder auch zu tragen. Kleine Wettkämpfe, Einzelaktionen und Spiele zu zweit wechseln sich ab. Es ist enorm zu sehen in welcher kurzen Zeit alle Kinder lernen ein wenig Mannschaftsgefühl zu entwickeln, geschickt im Umgang mit dem Ball werden, aber auch sich in der Gruppe zu behaupten und auch sich einzufügen. Manchmal müssen die Eltern ein wenig helfen oder auch mitmachen. Aber schon nach kurzer Zeit geht es meist allein und die Mütter und Väter haben Zeit für ein Schwätzchen.

Wir freuen uns immer über Quereinsteiger. Kommt vorbei zum Schnuppern! Jeden Samstag außerhalb der Schulferien von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr, im Sommer auf dem Sportplatz des TSV, im Winter in der Halle der Alexanderschule. Weitere Infos immer gern unter 02865-7717

Wolfgang und Renate Heyer

staatlich geprüfte Podologin - med. Fußpflege

Anja Jakob

...auf frischen Füßen!

Borkener Str. 15
46348 Raesfeld
Tel. 02865/1804
auch Hausbesuche

zugelassene Podologin
zur Behandlung bei Diabetes
und ihren Folgeschäden
Termine nach Vereinbarung

Mit Kassenzulassung

Beraten - Planen - Ausführen



Elektroinstallation • Miele-Kundendienst
ISDN-Telefonanlagen • Hausgeräte-Reparaturen

Marbecker Straße 6 • Raesfeld
Telefon (02865) 95171 • Fax (02865) 95173

Reinigung

Wäscherei – Heißmangel
schrankfertig von

SCHWEERS

Raesfeld, Ährenfeld 8, Tel. 0 28 65 / 77 35



Inh. Frank Steinkamp
Geprüfter Bilanzbuchhalter / IHK
Betriebswirt / HWK

Wir machen Ihre lfd. (Bau)Lohn- und Gehaltsabrechnung*
und erledigen Ihre lfd. Belegerfassung*. Fordern Sie unser
Sorglos-Paket an.



Postfach 12 32 46344 Raesfeld
Tel. 02865-603832 Fax 603833
www.steinkamp-service.de
info@steinkamp-service.de
(*Tätigkeit im Rahmen des §6.4 StBerG)

Tennis spielt man im Verein?

Liebe TSV-ler, seit jetzt 7 Jahren sind wir als Tennisabteilung Mitglied in der großen TS'V Familie. Seit dem Zusammenschluss hat sich doch einiges, leider nicht immer positives, getan. Das wichtigste Element, die Mitglieder der Abteilung, ist am meisten zurückgegangen. Einige Mitglieder sind wegen der damaligen Fusion ausgetreten, wieder andere zogen ihre Unterstützung für die Tennisabteilung durch Kündigung zurück, das Alter hat eine wichtige Rolle gespielt, und nicht zuletzt haben wir viele jüngere Spieler durch Wegzug verloren. Damit ist die Alterstruktur doch ein ganzes Stück oben gegangen, so dass wir nur noch 2 Mannschaften für die Verbandswettbewerbe melden können. Weil uns aber die Jugend ein Stück weit fehlt, müssen wir für Ersatz sorgen. Wir bieten deshalb kostenloses Tennistraining für Jugendliche ab 8 Jahren zunächst als Schnuppertraining an. Das Training findet immer am Dienstag von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr statt. (wenn das Wetter es zulässt). Weil sich erfahrene Mitglieder der Abteilung bereit erklärt haben, diesen Tennisunterricht durchzuführen, bietet sich für interessierte Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, in unseren schönen Sport mal reinzueriechen, ohne sich zu kostenintensiven Tennisstunden zu verpflichten. Wenn der Dienstagstermin nicht passen sollte, wir haben bestimmt Möglichkeiten, hier sehr flexibel andere Termine anzubieten. Also Eltern und Kinder, wir freuen uns auf Euch. Anmeldungen oder Fragen zu diesem Angebot bitte an Ulli Bornhausen Tel 02865 10620.

Saisonbeginn in Erle

Anfang Februar hat die Abteilungsleitung der Tennisabteilung die Organisation für die Wiederherstellung der Tennisanlage begonnen. Es beginnt mit der Zeitplanung, der Abstimmung mit dem Platzbauer, der dann im März oder April die Tennisplätze aufbereiten muss. Der erste Arbeitseinsatz wird dann organisiert, es müssen die Reste des Winters von den Plätzen entfernt werden. Das sind Unmengen an Laub sowie Gehölzteile, die von den Bäumen auf die Plätze fallen. Dann kann der Platzbauer kommen und seine Arbeit beginnen: Das läuft wie folgt ab: die oberste Schicht der Tennisplätze muss abgetragen werden, um neues Tennismehl auf die Plätze aufzubringen. Diese wiederum wird erstmal von Hand auf die Plätze verteilt, dann wird mit einem ca. 2 Meter breiten Besen und viel Wasser das rote Tennismehl verteilt. Das muss natürlich so eben wie möglich geschehen, damit die Plätze auch gerade sind, wenn dann der erste Ball gespielt wird. Aber vorher werden die Plätze noch gewalzt, dabei werden die Linien, die die Spielflächen begrenzen, begradigt oder neu aufgenommen und wieder richtig verlegt. Das ist notwendig, weil im Winter die alte Asche gefroren ist und deshalb ja auch Steine auf den Linien liegen, damit die Linien bleiben, wo sie sind. Dann wird erneut ein Arbeitseinsatz fällig, um die Anlage um das Clubhaus und das Clubhaus zu reinigen. Hier fällt wieder Laub in großen Mengen an, das die an diesen Arbeiten beteiligten Mitglieder der Tennisabteilung in Müllsäcke gepackt und am Bauhof entsorgt haben. Der nächste Arbeitseinsatz heißt, die Sichtblenden an den Zäunen um die Tennisanlage anzubringen, die Netze zwischen den Spielfeldern anzubringen. Die notwendigen Geräte für die Platzpflege, Besen, Schleppnetze und Wasserschläuche für die Beregnung der Plätze werden auf die Plätze verteilt. Jetzt hat der Platzwart die Aufgabe, die Plätze so zu pflegen, dass mit der

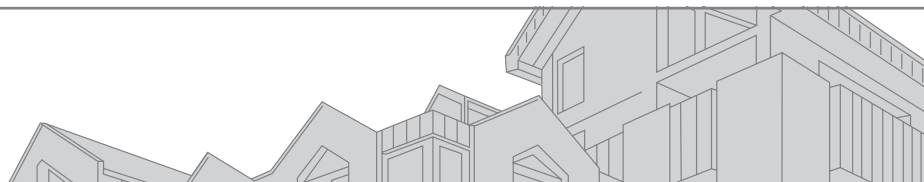


Werkstätte für Bildhauerei
und handwerkliche Grabmalgestaltung

GUIDO LÖCHTEKEN

Bildhauer- und Steinmetzmeister

Raesfeld · Ostring 19 · Tel. 02865/366 · Fax 02865/8682



Hetkamp
Einrichten Mode und mehr

Hetkamp Einrichtung und Mode
Weseler Str. 8 und Schlosshof, 46348 Raesfeld
02865.6094-0 www.hetkamp.de

Durchstarten.

...mit dem richtigen Laufschuh von



Schuhfachgeschäft
Orthopäadieschuhtechnik



Bernd Hoffmann Orthopädie-
Schuhmachermeister

- **Laufanalyse**
- **Individuelle Beratung & Verkauf**
- **Kompetenz rund um Ihren Fuß**

Gartenstraße 2 46348 Raesfeld Tel. 02865/60 16 16 Fax 60 16 17

Eröffnungsveranstaltung die Saison beginnen kann. Den vielen Mitgliedern, die sich zur Verfügung gestellt haben, um die Tennisanlage wieder schön zu machen sei an dieser Stelle ganz herzlich Danke gesagt.

Gespielt wird seit Ende April wieder, trotz der Witterungsprobleme, mit viel Spaß und Elan. Wie die Mannschaften die Saison gespielt haben, kann man dann im Internet verfolgen oder in der nächsten Ausgabe unseres TSV-Echos, dann mit Bildern, lesen.

Ulli Bornhausen

Tischtennisteam spielen eine gute Saison

Auch dieser Sommer – Echo – Bericht beginnt mit einem Rückblick auf die gerade zu Ende gegangene Saison.

Nachdem wir im letzten Jahr vom historischen Abstieg aller drei Herrenmannschaften berichten mussten, müssen wir heute keine neuen negativen sportlichen Nachrichten vermelden.

Im Gegenteil: Wie vorhergesagt spielten die Seniorenmannschaften in der Saison 2014 / 15 in ihren jeweiligen Spielklassen eine gute Rolle – wenn man einmal von der 3. Herrenmannschaft absieht, die auch in der 3. Kreisklasse Gruppe A vor durchweg hohen Hürden stand.

Aber der Reihe nach: Die 1. Herrenmannschaft spielte nach dem Abstieg aus der Bezirksklasse wieder in der Kreisliga und schnitt dort auch wie erwartet mit einer guten Platzierung ab. In nahezu unveränderter Aufstellung – nur für den verletzungsbedingt pausierenden Stefan Göring mit Cornelius Bojahr an Position 6 – spielte man immer oben mit und erreichte schließlich sicher den dritten Tabellenplatz hinter den Mannschaften aus Borken und Ahaus. Dieser 3. Platz hätte sogar zum Wiederaufstieg in die Bezirksklasse berechtigt, allerdings hatten wir uns bereits während der laufenden Spielzeit darauf verständigt, einen möglichen Aufstieg nicht wahrzunehmen, da uns in der kommenden Saison wichtige Spieler nicht zur Verfügung stehen. So wird Michael Klinger, Nummer 1 der Ersten und amtierender Vereinsmeister der Raesfelder Tischtennisabteilung, aus persönlichen Gründen im nächsten Jahr nicht als Stammspieler zur Verfügung stehen. Wie seine Aussage – „er steht (nur) zur Verfügung wenn „Not am Mann“ ist“ – zu interpretieren sein wird, bleibt abzuwarten: denn „Not am Mann“ war in den letzten Spielzeiten meist an ca. 19 von 22 Spieltagen! Da noch weitere Spieler in der kommenden Saison nicht komplett durchspielen können, wäre der mögliche Aufstieg ein „Himmelfahrtskommando“ geworden.... In der sich abzeichnenden Aufstellung ist die Erste jedenfalls in der Kreisliga deutlich besser aufgehoben!

Das zur 1. Mannschaft gesagte lässt sich ohne Weiteres auch auf die 2. Mannschaft übertragen. Ebenfalls nach dem letztjährigen Abstieg eine Klasse tiefer unterwegs gehörte





Unser Biergarten,

umgeben von einer
tollen Pflanzenwelt,
wurde auf 50 gemütliche
Sitzplätze vergrößert.

*Wir kochen eine
moderne - leichte Küche
Lassen sie sich überraschen*

Wir sind nun das 3. Jahr
in Raesfeld.

Das letzte Wochenende im
September feiern wir 3 - Jähriges
und das verbinden wir mit einem
Oktoberfest Wochenende.

Freitag und Samstag,
25. und 26. Sept. 2015 wollen wir
zünftig mit den Raesfeldern feiern.



Klaus Beckmann mit Frau und dem ganzen Team begrüßt sie herzlich.

Tel. 02865 6480

die 2. Mannschaft vor der Saison zu den heißen Titelanwärtern. Am Ende musste man jedoch in einer gut besetzten 2. Kreisklasse den Mannschaften vom 1. FC Bocholt und TUS Sythen verdienstermaßen den Vortritt lassen. Genauso wie die Erste wurde jedoch auch die Zweite unangefochten Dritter ihrer Gruppe und hätte womöglich ebenfalls noch die Chance besessen, nach einem Jahr Abwesenheit direkt in die 1. Kreisklasse zurück zu kehren. Allerdings haben die Personalien in der 1. Mannschaft auch unmittelbare Auswirkungen auf die Zweite, denn zumindest Ulrike Ulland wird in der kommenden Saison die Erste verstärken müssen – und damit die Zweite schwächen! Da Martin Rößger aus privaten Gründen im Herbst Raesfeld verlassen wird, fehlt der 2. Mannschaft das komplette obere Paarkreuz und damit ist auch die Frage, welche Spielklasse die richtige ist, sofort beantwortet: die 1. Kreisklasse ist es jedenfalls nicht!

Denn wenn man dann einen Blick auf die Dritte wirft, wird spätestens klar, dass wir momentan aus personellen Gründen eher darauf bedacht sein müssen, die derzeitigen Ligen zu erhalten. Die 3. Mannschaft spielte nach dem Abstieg aus der 2. Kreisklasse nun in der Gruppe A der 3. Kreisklasse und hatte auch in dieser Klasse ihre Probleme. In oft wechselnden Besetzungen angetreten wurde schnell klar, dass in dieser – für eine 3. Kreisklasse sehr stark besetzten Gruppe – ein rauer Wind weht. Dies musste insbesondere unser Schülerspieler Frederic Freikamp erkennen, der – in den Jugendklassen erfolgsverwöhnt – meist im oberen Paarkreuz der 3. Mannschaft eingesetzt kräftig Lehrgeld zahlen musste. Dennoch ist der von uns eingeschlagene Weg, die zugegebenermaßen rar gesäten Talente unserer Tischtennisabteilung konsequent zu fördern und dabei auch ab und an „ins kalte Wasser zu werfen“, sicher richtig. So dürften dann Laura Brömmel und Frederic Freikamp angesichts der zu erwartenden Personalsituation in der nächsten Saison Stammspieler der 2. Herrenmannschaft werden. Positives Fazit der Saison letzten Endes aber auch für die Dritte: Obwohl man in der laufenden Saison keine Mannschaft hinter sich lassen konnte, spielt man auch in der Spielzeit 15 / 16 in der A – Gruppe!

Ein Blick auf die Nachwuchsmannschaften: In der 1. Halbserie versuchten wir uns mit zwei Schülermannschaften, wobei wir davon ausgegangen waren, dass zumindest die 1. Mannschaft in Bestbesetzung gute Aufstiegschancen haben sollte. Jedoch bereits zu Saisonbeginn stellte sich heraus, dass Max Köksal und Jakub Kossyk nur sehr sporadisch bzw. gar nicht mehr zur Verfügung stehen würden, so dass von Aufstieg schnell keine Rede mehr war. Daher wurde diese Mannschaft zur 2. Serie abgemeldet und stattdessen eine Jugendmannschaft ins Rennen geschickt. Diese Mannschaft zeigte dann auch einiges Potential und spielte quasi aus dem Stand eine gute Rückrunde. Hier ist besonders zu erwähnen, dass der vor gut einem Jahr als Anfänger gestartete Nick Neuenhaus viel Talent und Trainingseifer zeigte und so schnell für die Jugendmannschaft unverzichtbar wurde. Deshalb rechnen wir uns auch für die neue Saison einiges aus, denn mit Frederic, Nick, Luis und Sven erwarten wir dann ein schlagkräftiges Team in der 1. Jugend – Kreisklasse.

Die zweite Schülermannschaft, die dann in der Rückserie zur Ersten wurde, zeigte viel Engagement und war mit dem erreichten 6. Platz in der 2. Kreisklasse zufrieden, zumal unsere Trainer auch hier konsequent interessierte Neulinge und Anfänger mit einbezogen haben. Dieser Weg soll konsequent weiter beschritten werden, denn wie oben geschildert können gerade auch die Herrenmannschaften perspektivisch junge Leute gut gebrauchen.....

An dieser Stelle ein Lob an unsere Jugendtrainer Ulrike Ulland, Martin Rößger und



Fahrzeuglackierung Beschriftung GmbH

Brinker Stegge 15

46348 Raesfeld

Tel. 02865 - 7800

Fax 02865 - 10532



Ich liebe meine Brille...
**... aber auf der Tanzfläche
rocken meine Kontaktlinsen.***



Bei uns jetzt AIR OPTIX® Kontaktlinsen testen.



Die Begeisterungs-Garantie umfasst ausschließlich die Kosten für 2 AIR OPTIX® Kontaktlinsen (Bedarf für einen Monat). Anpass- oder Beratungs-kosten des Augenoptikers

werden nicht zurückerstattet. Das Angebot gilt beim Kauf eines Testlinsenpaares AIR OPTIX® NIGHT & DAY®, AIR OPTIX® AQUA, AIR OPTIX® für ASTIGMATISM und AIR OPTIX® AQUA MULTIFOCAL. AIR OPTIX®, AIR OPTIX® AQUA, CIBA VISION® und das CIBA VISION® Logo sind Marken der Novartis AG. BEGEISTERUNGSGARANTIE*

Weseler Straße 9 · 46348 Raesfeld
Fon 02865-10010 · Fax 02865-95209
info@tinnefeld-raesfeld.de · www.tinnefeld-raesfeld.de

Öffnungszeiten: Montags - Freitags 9.00 - 13.00 und 14.30 - 18.30 Uhr • Samstags 9.00 - 13.00 Uhr

vor allem Laura Brömmel, die sich regelmäßig um den Nachwuchs kümmern und ein interessantes Trainingsprogramm bieten.

TT – Begeisterte aller Altersklassen sind natürlich an den Trainingstagen immer willkommen!

Bevor wir endgültig in die Sommerpause gehen, ermitteln wir am zweiten Juniwochenende noch unsere Vereinsmeister. Anschließend feiern wir dann unseren Saisonabschluss.

Kurz davor steht noch unsere Jahreshauptversammlung an.

Abgesehen von den sportlichen Aktivitäten kam wie immer auch das gesellige Element nicht zu kurz. Dies bewiesen wir bei unserem Ausflug ins Beverland - Resort (siehe Bericht von Klaus Gesing).

Thorsten Freikamp



Saisonabschluss der Tischtennisabteilung zum Beverland

Am Samstag, den 9. Mai fuhren wir mit zwei Autos und neun aktiven Tischtennisspielern zum Beverland Erlebnishotel nach Ostbevern.

Bereits um 11 Uhr ging es mit dem Outdoorerlebnis im Beverland los.

Angesagt war zunächst Bauerngolf. Ein Golfspiel, ähnlich dem Minigolf nur mit schlechterer Bahn und größeren Hindernissen. Davon mussten insgesamt 10 überwunden werden. So manche Kuh stand im Weg, der Ball und Schläger waren zu schwer und das Gras war natürlich viel zu lang und sowieso wenn der Bauer nicht schwimmen kann, liegt es an der der Badehose. Aber Lustig war's...

Dann war eine kleine Pause mit Grillpicknick und kühlen Getränken angesagt.

Gut gestärkt mussten wir uns dann in drei Gruppen in verschiedenen Disziplinen messen. Im Münsterländer Fünfkampf mit Schubkarren-Hindernisfahren, Kuhmelken, Gummistiefel werfen, Bierfass rollen und beim Holzschuhlaufen hatten wir die Möglichkeit, ein echter Westfale zu werden und das „Bauerndiplom“ zu erwerben. Das Bauerndiplom und eine Flasche Beverland Sekt erhielten schließlich Georg, Nobbi und Klaus.

Bei einem Schauer auf der Sonnenterrasse gab es dann reichlich Kaffee und Kuchen.

Die Sonnenschirme waren groß genug und Sekt gab es auch (Nobbi hatte Spaß)

Nachdem klar war, dass am Bundesliga Spieltag ,Bayern verloren und Gladbach gegen Leverkusen gewonnen hatte wurde die Stimmung immer besser, so dass beim

Omnibusbetrieb
Brömmel

Wir bewegen Sie.

Omnibus Brömmel

Steinstraße 18, 46348 Raesfeld (Erle)

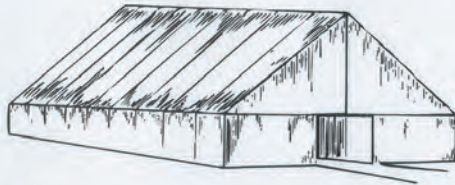
Telefon: 02865 10421

info@broemmel-bus.de

- Ausflugs- und Gruppenfahrten
- Tagesausflüge, Städtetouren
- Kurzreisen, Clubreisen
- Linienverkehr



Informieren Sie sich auch auf www.broemmel-bus.de



Wenzel Schwering

Zelteverleih • Zeltrestauration

Osterholten 12, 46348 Raesfeld-Erle

Telefon 0 28 65 / 2 16

www.zelteverleih-schwering.de

Armbrustschießen fast jeder die Scheibe getroffen hat.
Nach kurzer „IhmachmichaufmZimmerfrisch“ Pause ging es weiter zum Landsknechtessen, wo die Gruppe Gesing etwas verspätet eintraf und schon sehnsüchtig erwartet wurde. Georg und Co brauchten ein wenig länger...

Das Landsknechtessen war im Stil des 16. Jahrhunderts. Bei Kerzenlicht und mittelalterlicher Musik und zwischen Ritterrüstungen und Hellebarden wurde ein üppiges Mahl an dicken Eichentischen gereicht. Kesselsuppe aus dem Holzschefel, knusprige Putenkeulen und deftiger Spießbraten mit heimischem Gemüse, Salate und warmes Fladenbrot gab es reichlich. Zum Schneiden des Fleisches lag schmiedeeisernes Besteck bereit. Den Hausrunk nach dem Mahl gab es aus dem Löffel. Zum Nachtsch gab es im gleichen Raum „nur“ noch Flüssiges und Discomusik.

Nach einem guten Frühstück und einem kleinem Spaziergang fuhren wir wieder nach Raesfeld und feierten noch unsere Mütter zum Muttertag.

Klaus Gesing



BAUERNCAFÉ & LÄDCHEN



So sehen Sportler aus.

Der neue AMG GT. Handcrafted by Racers.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,6-9,3 l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert: 224-216 (g/km).



Mercedes-Benz

Herbrand.
Der freundliche Stern in Ihrer Nähe.

Bocholt, Service & Verkauf
Westend 38-40
www.herbrand.de

Ihr Ansprechpartner:
Mark Ragnit
Telefon (02871) 27 77 - 123



-  Gas- und Wasserinstallation
-  Bad- und Sanitäreinrichtung
-  Heizungs- und Lüftungsanlagen
-  Solaranlagen und Wärmepumpen
-  Gebäudeenergieberatung
-  Dichtheitsprüfung gemäß §61a LWG NRW

www.vorholt-wuw.de



Werner Vorholt

Sanitär- und Heizungsbaumeister
Gebäude-Energieberater i.H.

Roggenkamp 9 - 46348 Raesfeld

Telefon: (02865) 20 44 64 | Telefax: (02865) 24 30 474

Mobil: 0171 7400786 | E-Mail: info@vorholt-wuw.de



**1 : 0 für
Ihre Sicherheit!**

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur

Fasselt OHG

Johann-Walling-Str. 8

46325 Borken

Telefon (02861) 98 08 30

info@a-g-fasselt.lvm.de



Letzte Seite



„ der Volkslauf in Raesfeld – zum Abrollen“

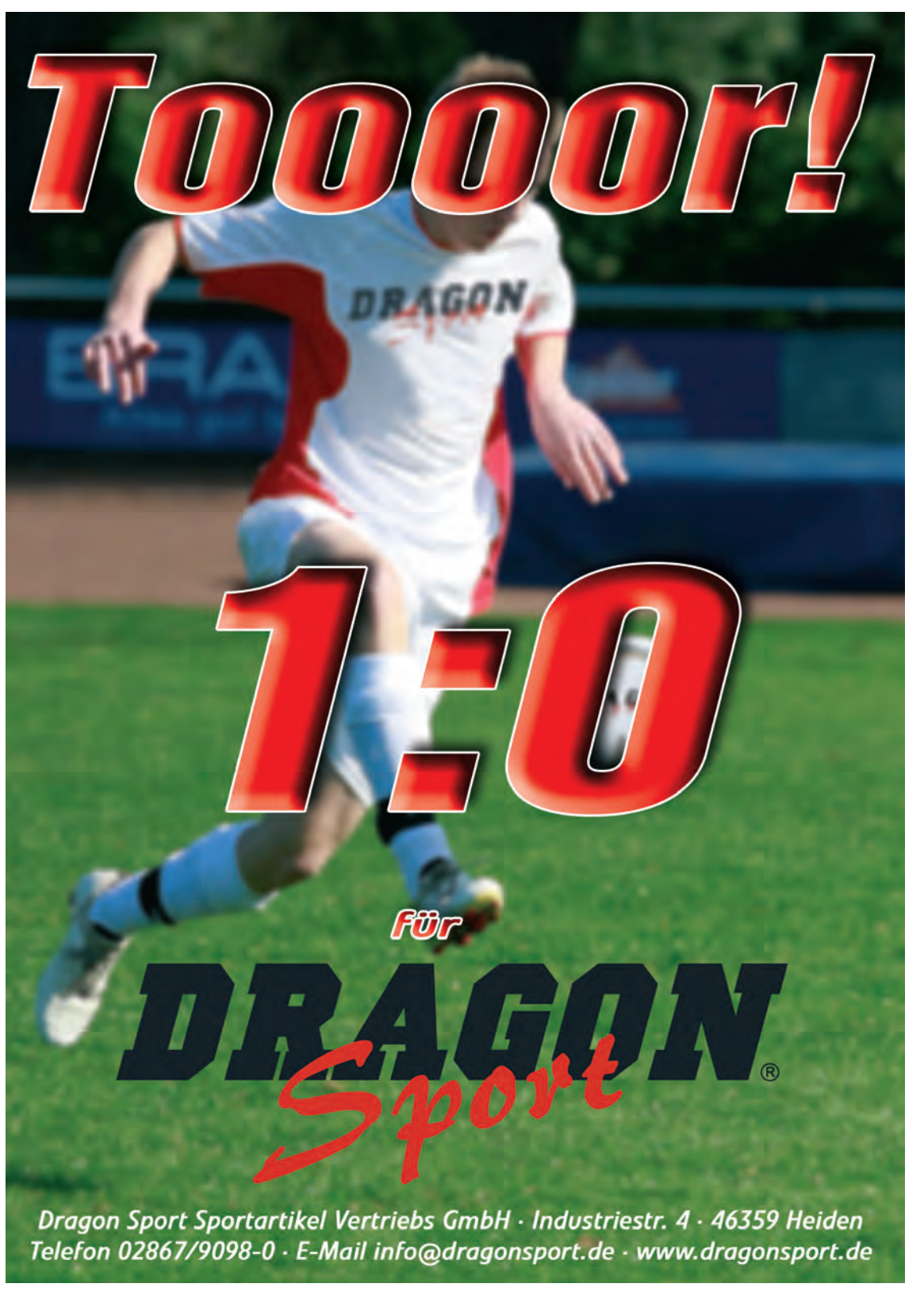
Für alle,
denen Fairplay wichtig ist.



 Sparkasse
Westmünsterland

Erfolg ist erstrebenswert. Umso schöner, wenn er von Achtung und Fairness geprägt ist. Denn einer ist auf den anderen angewiesen – im Sport, im Beruf, im alltäglichen Miteinander. Auf dieser Grundlage arbeiten wir auch für Ihre finanziellen Ziele. Infos auch im Internet unter www.sparkasse-westmuensterland.de.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Toooooor!

1:0

für

DRAGON
Sport®

Dragon Sport Sportartikel Vertriebs GmbH · Industriestr. 4 · 46359 Heiden
Telefon 02867/9098-0 · E-Mail info@dragonsport.de · www.dragonsport.de